

BÜRGERBEFRAGUNG 18+ KORNWESTHEIM ERGEBNISVORSTELLUNG



Bürgerbefragung
„Wir im Quartier“
Eine Sozialraumanalyse als Teil der Förderung Quartiersimpulse.

Finanziert aus Landesmitteln, die der Landtag Baden-Württemberg beschlossene hat.

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

QUARTIER 2030
WIRTSCHAFTS- UND SOZIALPOLITIK

Das Programm Quartiersimpulse wird vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration der Landesregierung durchgeführt.

Kontakt und weitere Infos
Bei weiteren Fragen steht Ihnen Quartiersmanager Paul Koranyi gerne zur Verfügung (07154-202-8203; paul.koranyi@kornwestheim.de).

STADT **KORN WESTHEIM.**

kornwestheim.de/seniorenarbeit

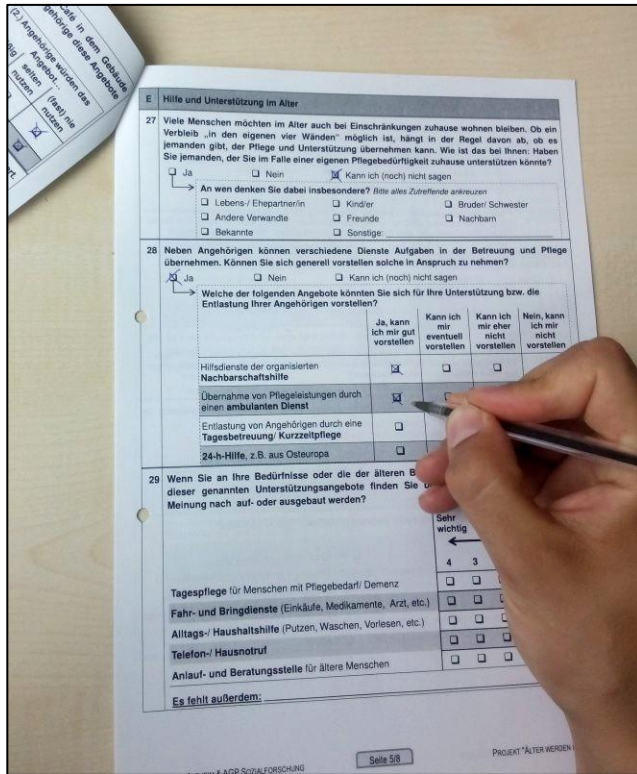
Pablo Rischard, Wissenschaftlicher Geschäftsführer, AGP Sozialforschung

- 1) Rücklauf, Repräsentativität und zentrale Auswertungskategorien
- 2) Lebensgefühl, Aktivität, soziale Einbindung und Lage
- 3) Mobilität, Alltagsversorgung und grundlegende Angebote
- 4) Wohnen und Barrierefreiheit
- 5) Information, Engagement und Beteiligung in Kornwestheim
- 6) Unterstützung und Pflege

„Wir im Quartier“ – Sozialraumanalyse Kornwestheim

1. RÜCKLAUF, REPRÄSENTATIVITÄT UND ZENTRALE AUSWERTUNGSKATEGORIEN

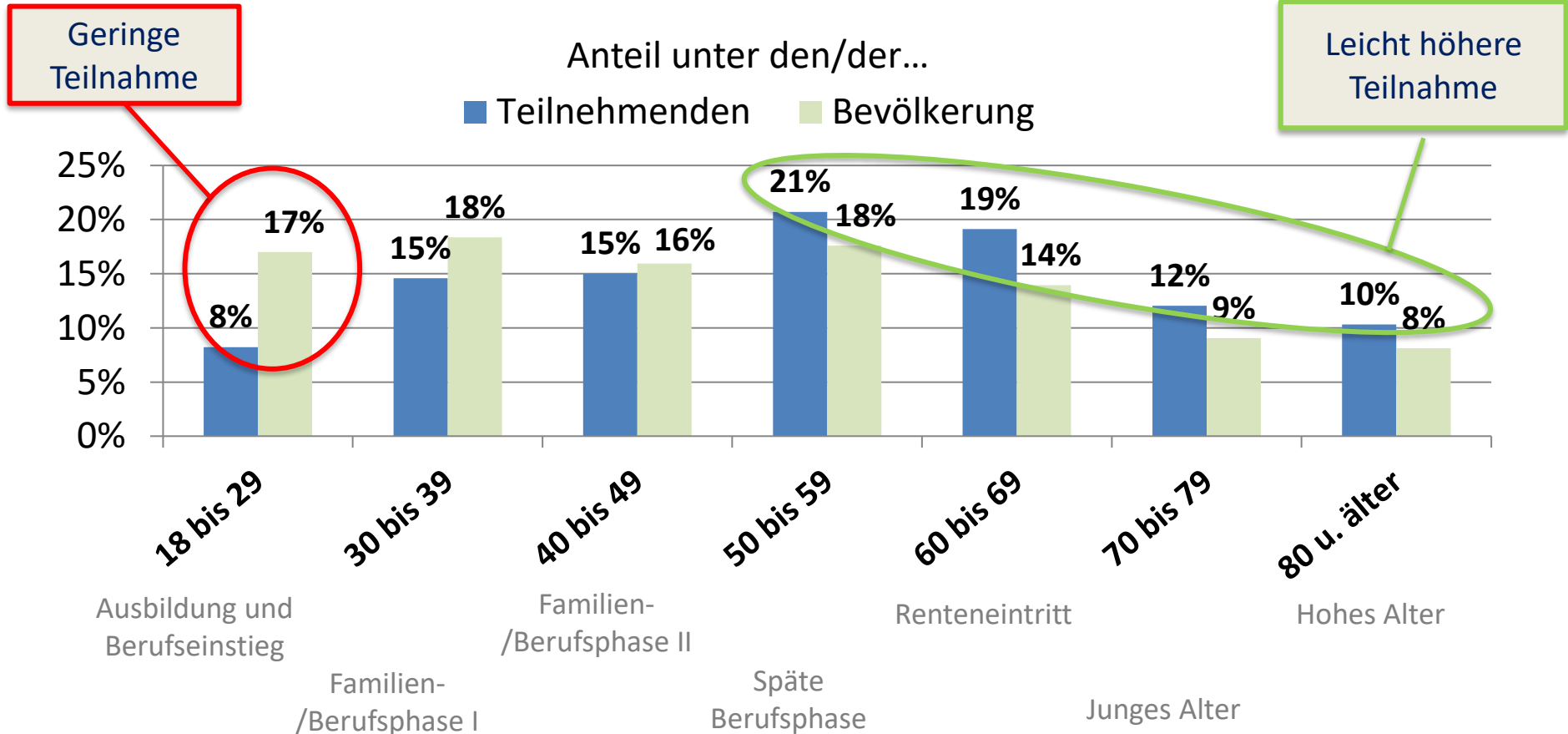
Befragt wurde eine repräsentative Stichprobe aller Personen ab 18 Jahren, die in der Stadt gemeldet sind.



Versand	Anzahl
Angeschriebene Bürger/innen:	3.500
Rücklauf	Anzahl
Beantwortete Fragebögen:	1.400

Rücklauf insgesamt :
40 % der angeschriebenen Personen
entspricht 5% der erwachsenen Wohnbevölkerung in Kornwestheim

Anteil der Altersgruppen: Teilnehmende vs. Bevölkerung



Ausbildung und Berufseinstieg

Familien-/Berufsphase I

Familien-/Berufsphase II

Späte Berufsphase

Renteneintritt

Junges Alter

Hohes Alter

Rücklaufquoten pro Altersgruppe

19%

31%

37%

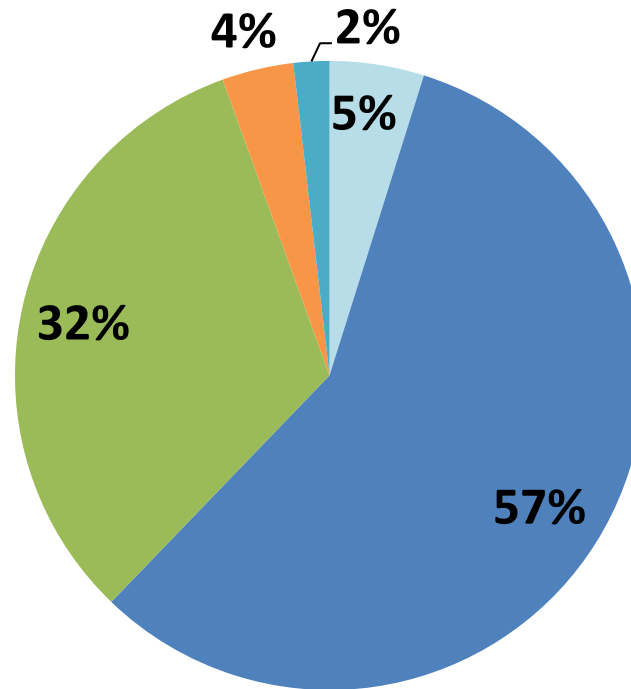
47%

54%

53%

50%

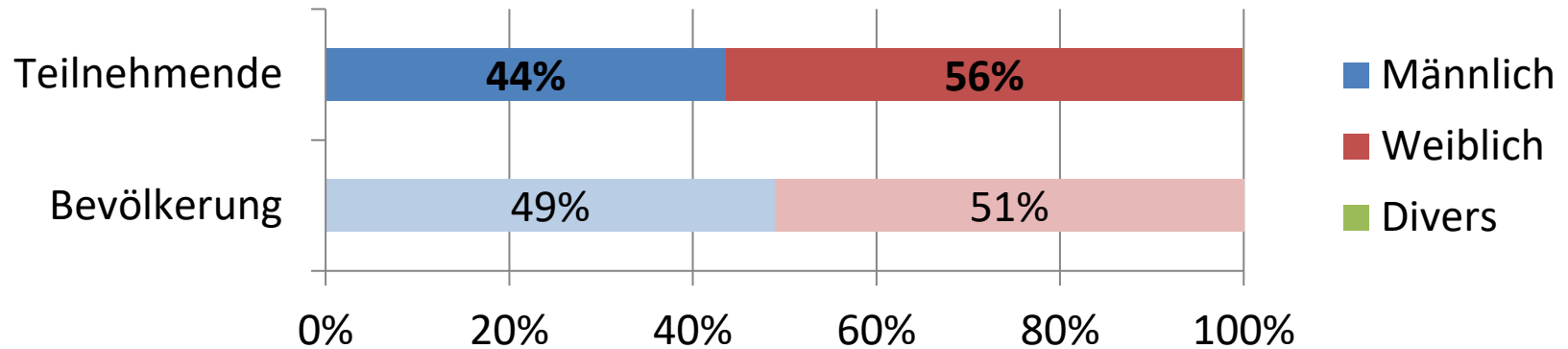
n= 1.386



- Ausbildung/ (Hoch)Schule o.ä.
- Erwerbstätig
- Im (Vor-)Ruhestand
- Nicht erwerbstätig, im Haushalt tätig
- Momentan nicht erwerbstätig, arbeitssuchend

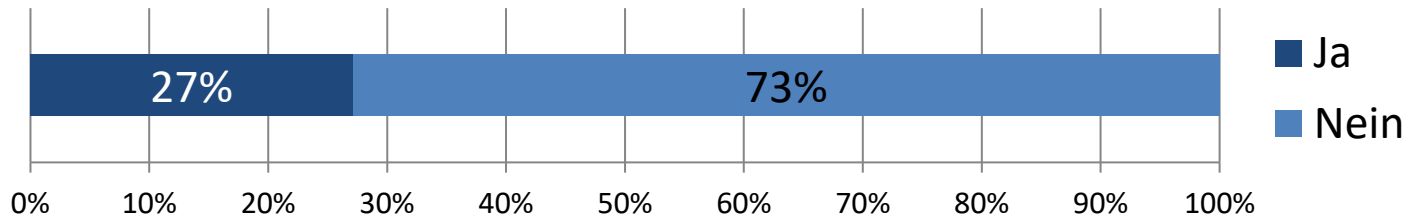
n= 1.360

Geschlecht der Befragten



n= 1.382

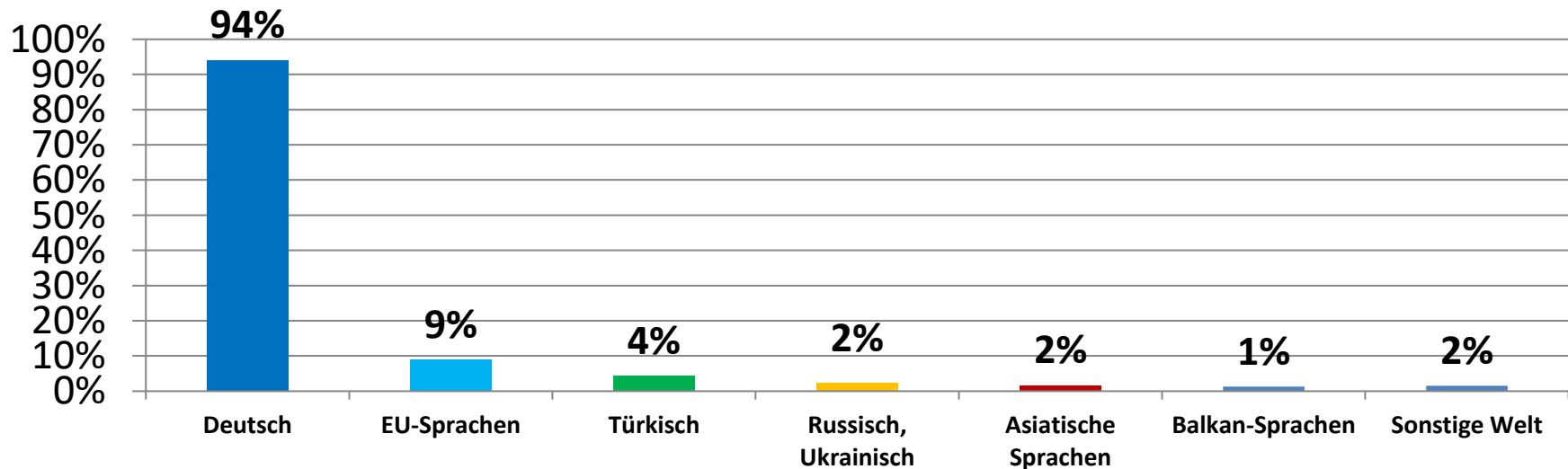
Sind Sie oder Ihre Eltern nach Deutschland eingewandert?



n= 1382

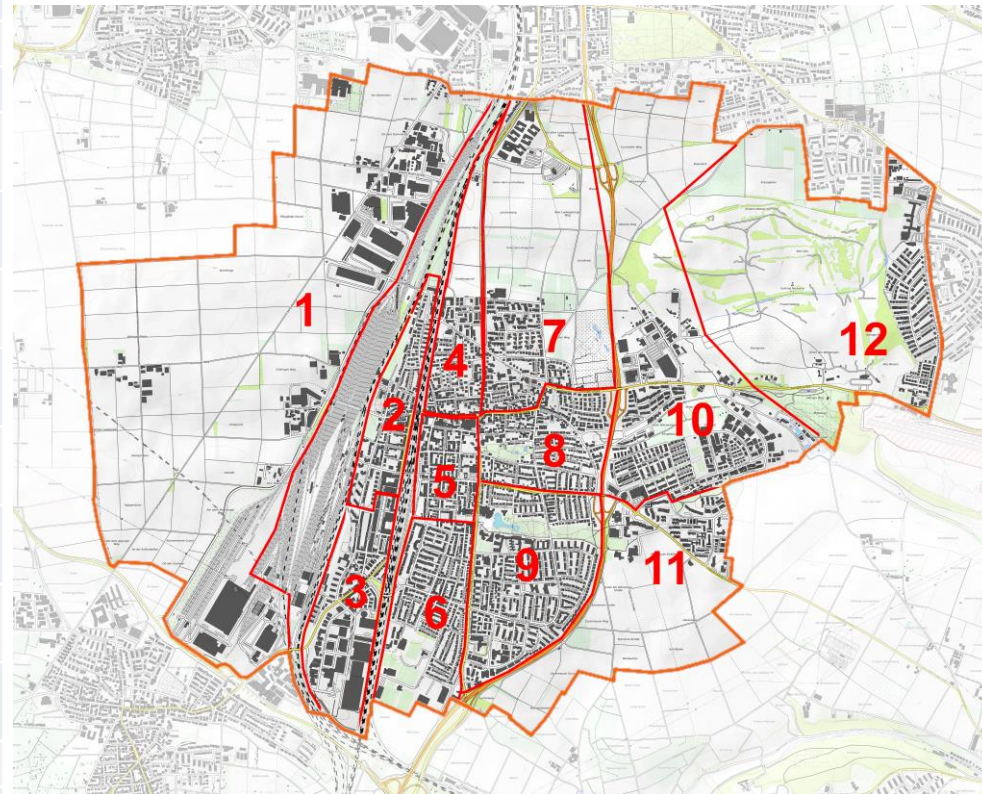
19,5% der Befragten sprechen zuhause (auch) andere Sprachen als Deutsch

Welche Sprachen(n) sprechen Sie üblicherweise zuhause?



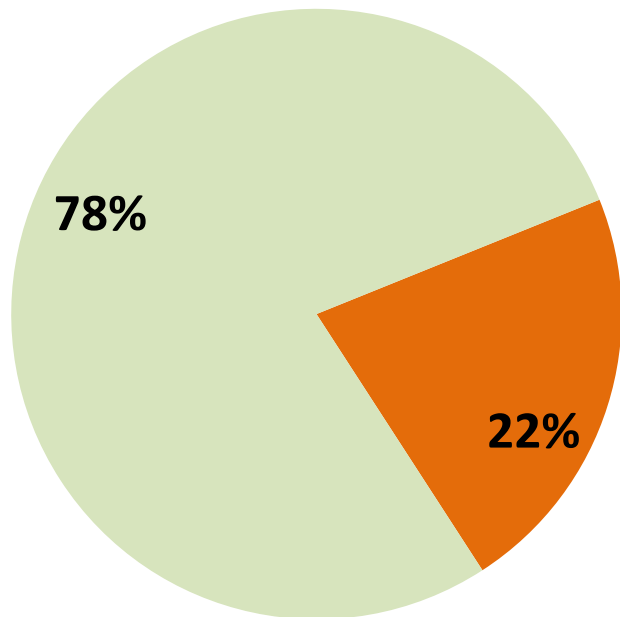
n= 1392

Stadtteil	Anzahl	Anteil in Prozent
1 Westlich des Rangierbahnhofs*	40	3%
2 Nördlich des Salamanderplatzes	108	8%
3 Südlich des Salamanderplatzes*	66	5%
4 Zwischen Ludwigsburger Straße, Jakobstraße, Bahnlinie	96	7%
5 Zwischen Bahnhofstraße, Beethovenstraße, Rathaus	101	7%
6 Südlich der Silcherschule, zwischen Bahnlinie und Stuttgarter Straße	142	10%
7 Nördlich der Lange Straße, zwischen Ludwigsburger Straße und neuem Friedhof*	67	5%
8 Südlich Lange Straße/Aldinger Straße bis zur Zeppelinstraße	148	11%
9 Südlich der Zeppelinstraße bis zur Bundesstraße	224	16%
10 Bundesstraße, Klingelbrunnen bis Talstraße	129	9%
11 Südlich/Südöstlich des Kimry-Platzes, Goerdeler- und Geschwister-Scholl-Str.	142	10%
12 Pattonville	99	7%
Gesamt	1.362	100%



*Niedrige Fallzahlen von 40-70 Personen

Pflegende Angehörige:

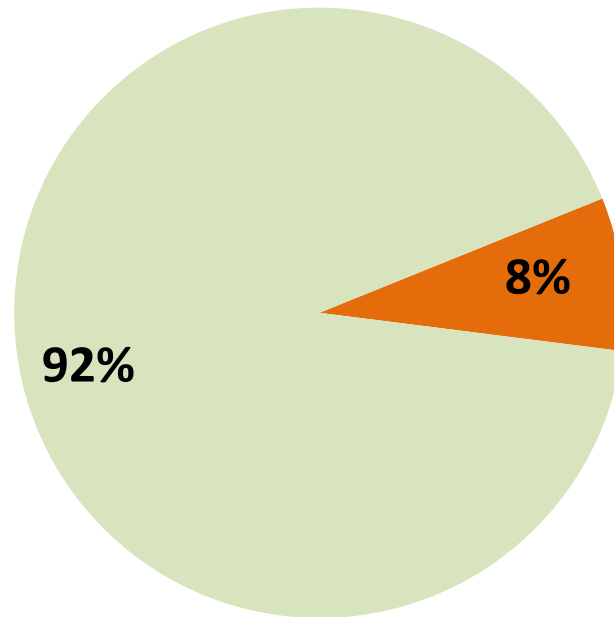


■ Ja ■ Nein

F: Kümmern Sie sich derzeit um eine oder mehrere pflegebedürftige Personen?

n = 1.152

Pflegebedürftige Menschen:

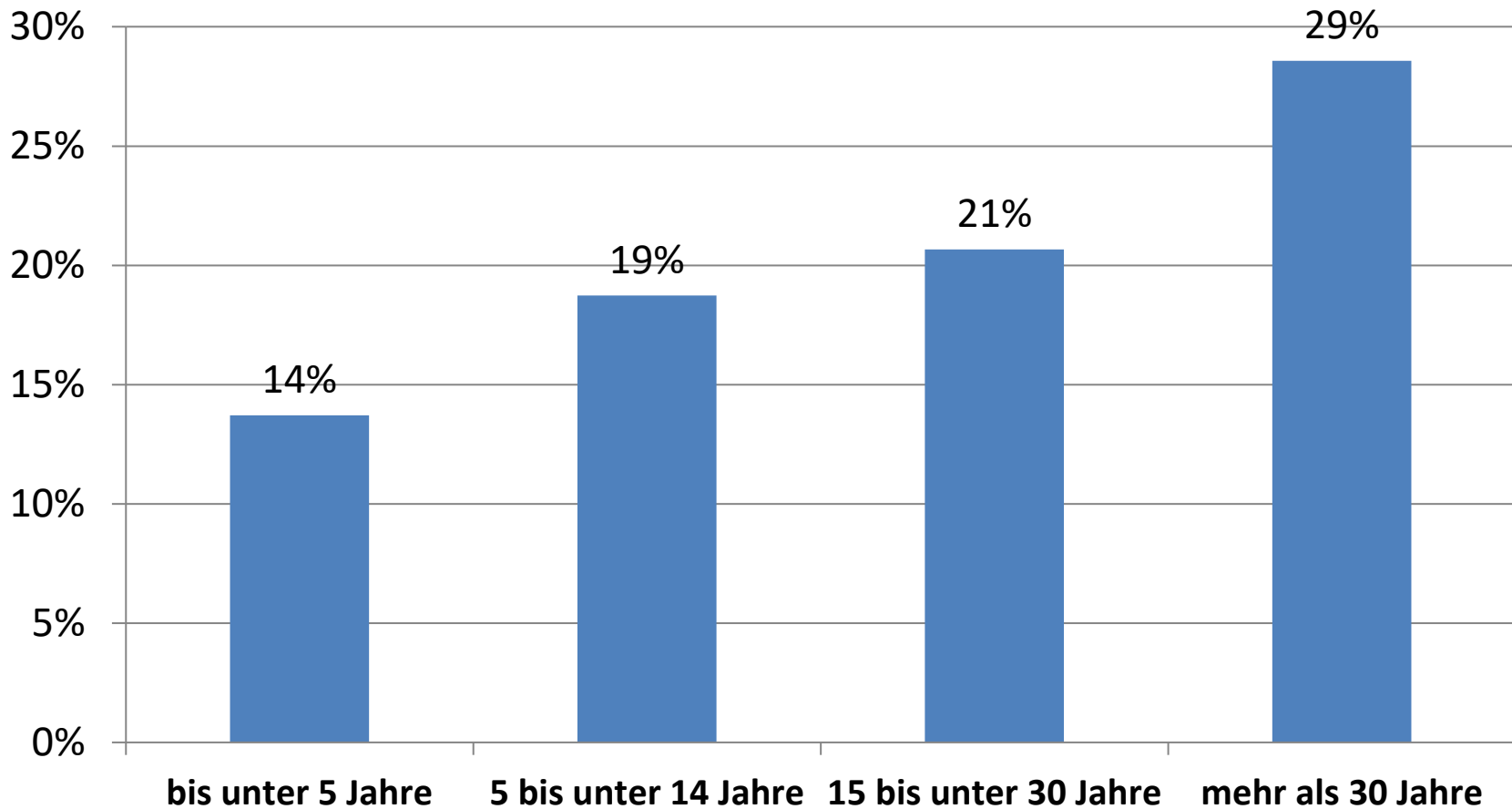


■ Ja ■ Nein

F: Erhalten Sie derzeit aufgrund alters- oder krankheitsbedingter Einschränkungen Unterstützung im Haushalt oder in der Pflege?

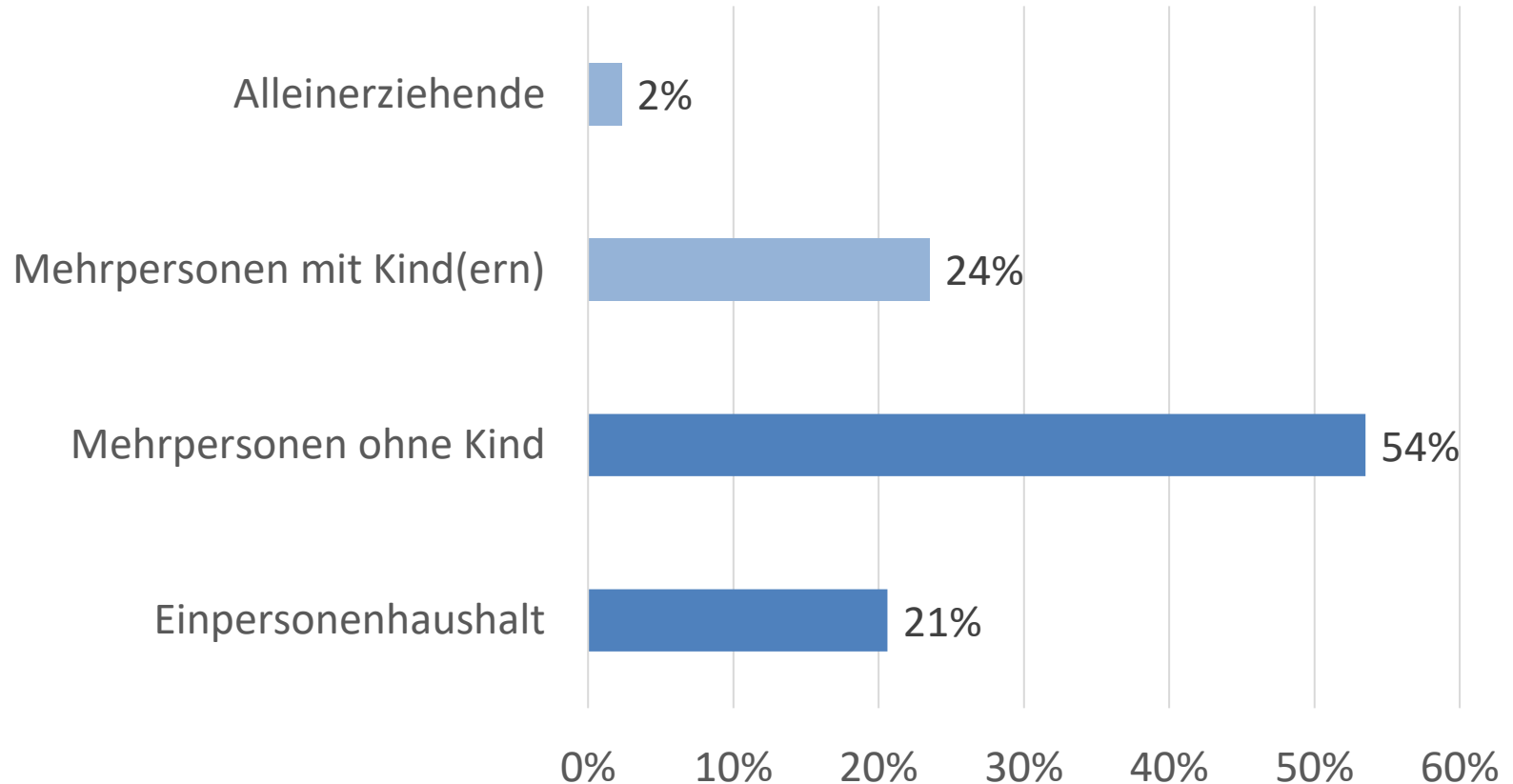
n = 1.146

Wie lange leben Sie bereits in Kornwestheim?



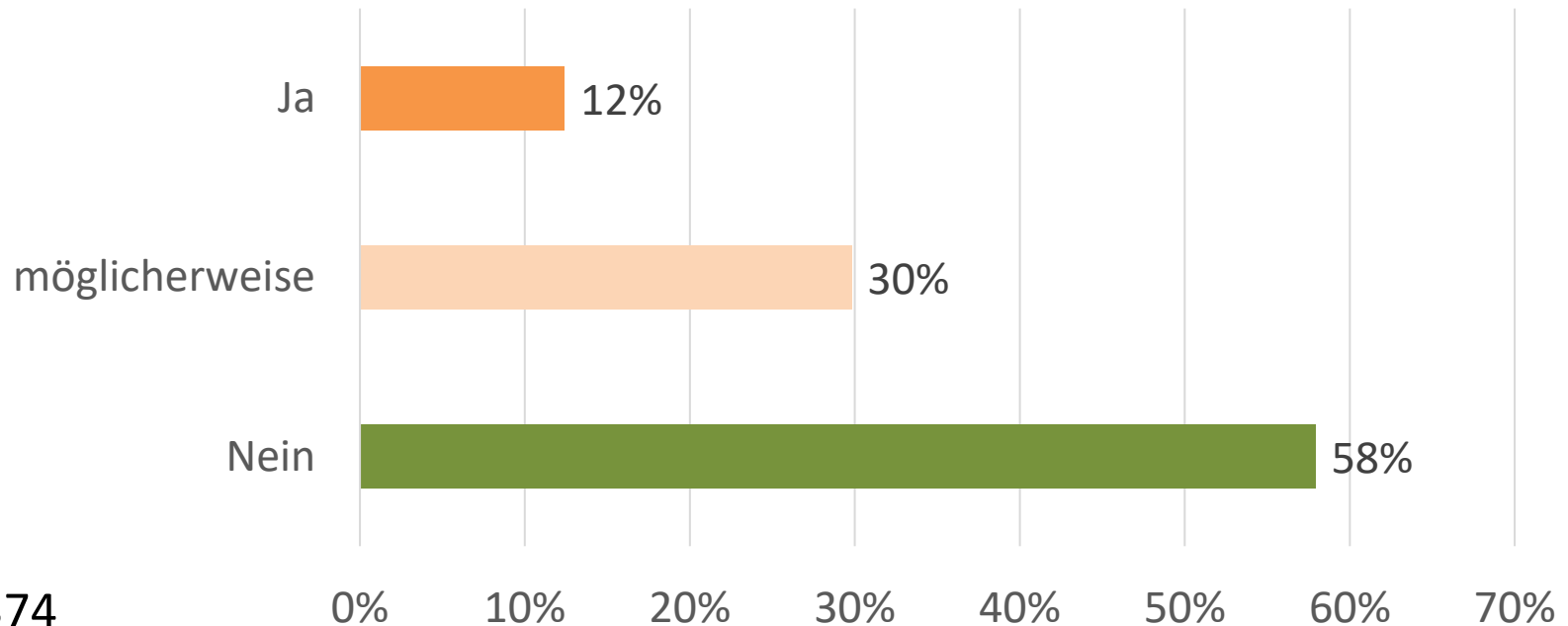
n= 1.393

Haushaltstypen des Destatis



n = 1.366

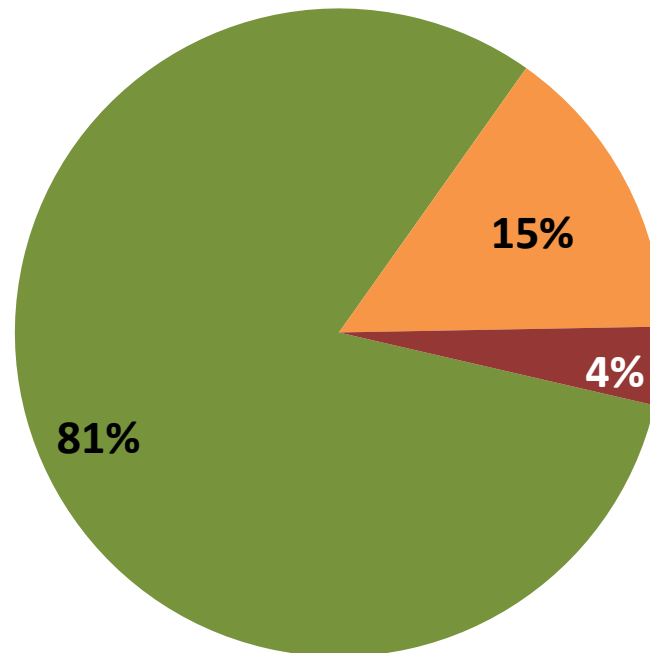
Mögliche Armutsgefährdung (abgeleitet)



Gehen Sie davon aus, dass Sie sich die Kosten für Ihre Wohnung oder Ihr Haus (z.B. Instandhaltung) mit Ihrer (zu erwartenden) Rente gut leisten können? → Eher Nein / Nein

Ich muss mich einschränken, um finanziell über die Runden zu kommen

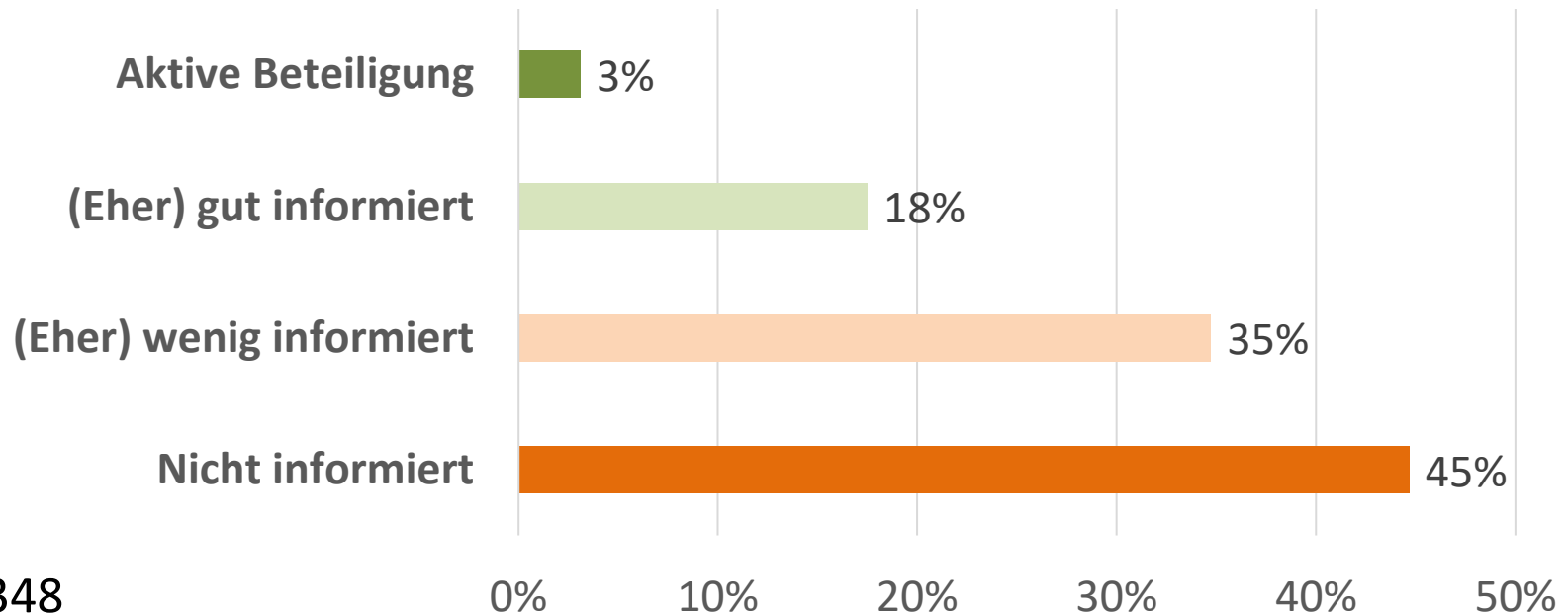
Sind Sie persönlich in Ihrer Mobilität bei Alltagswegen eingeschränkt?



■ nein ■ ja, leicht eingeschränkt ■ ja, stark eingeschränkt

n= 1.383; insgesamt geben 260 Befragte
Einschränkungen an.

Informiertheit und Beteiligung bei kommunalen Prozessen der Vergangenheit



Score-Berechnung, basierend auf der Frage:

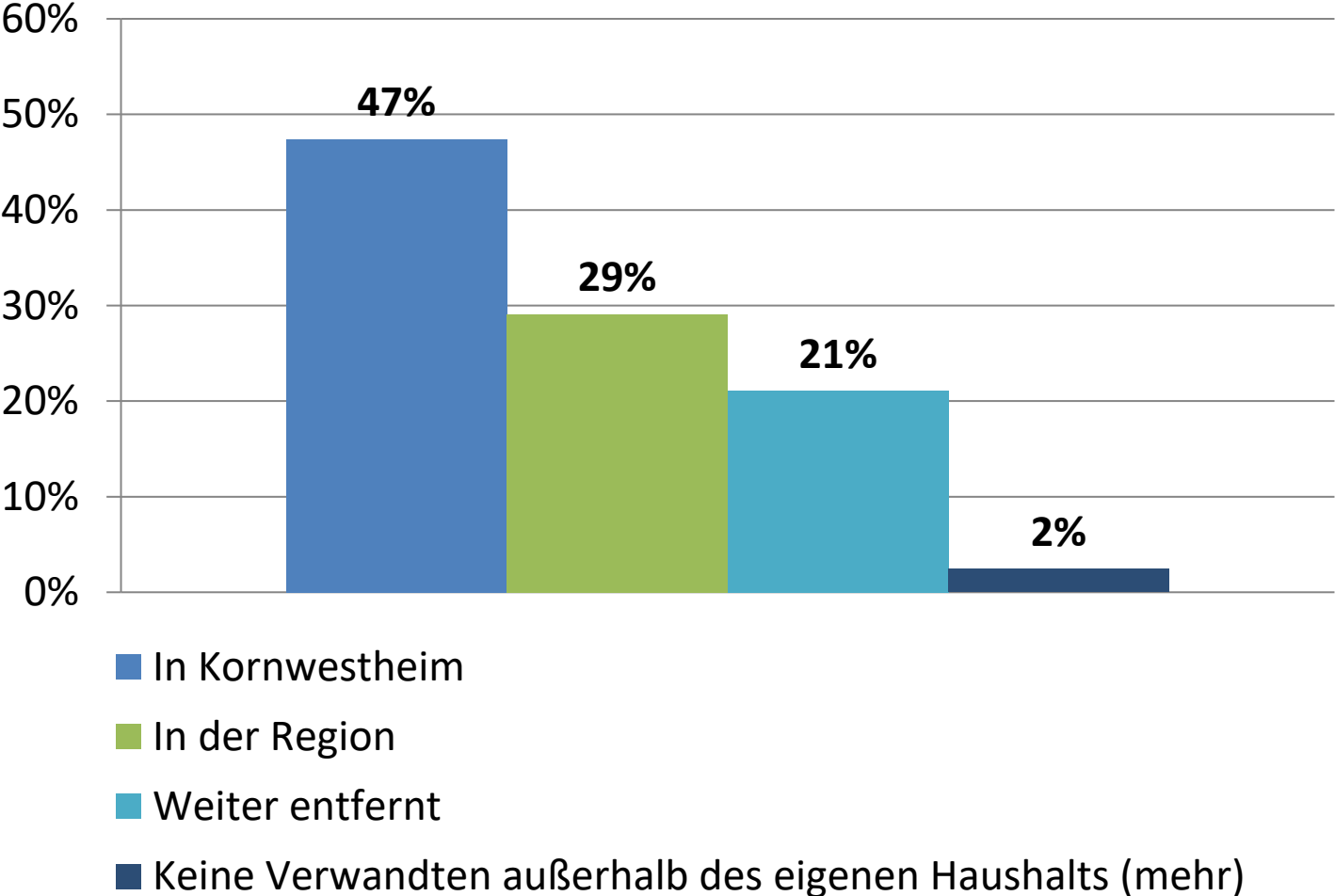
„In Kornwestheim gab es in den letzten Jahren verschiedene städtische Beteiligungsprozesse. Kennen Sie die folgenden Prozesse und haben Sie sich ggf. beteiligt/informiert?“

Zukunftswerkstatt Kornwestheim | Innenstadtumgestaltung | Fußverkehrscheck | Leitbild 2025 | Mobiliätskonzept (MoKo) 2030
→ Ist mir unbekannt | Ist mir bekannt | Über die Presse o.ä. verfolgt | Aktiv teilgenommen

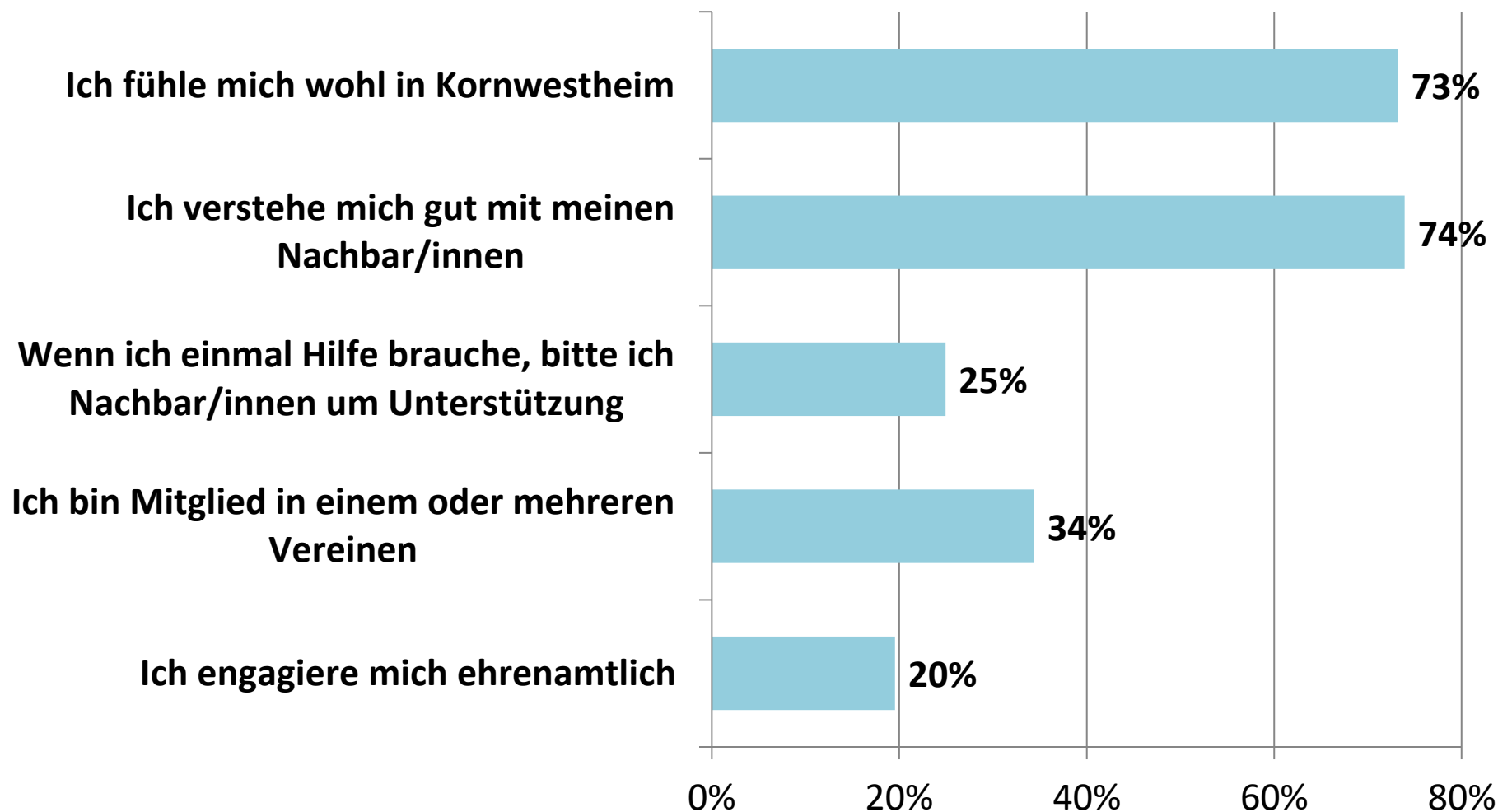
„Wir im Quartier“ – Sozialraumanalyse Kornwestheim

2. LEBENSGEFÜHL, AKTIVITÄT, SOZIALE EINBINDUNG UND LAGE

Nähe von Familienangehörigen außerhalb des eigenen Haushalts



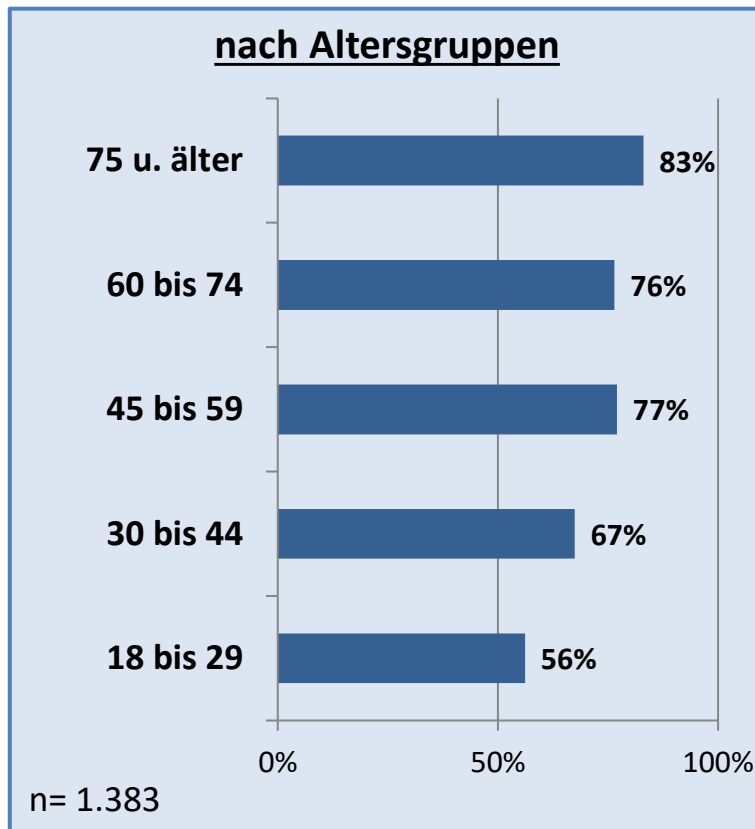
n = 1.386



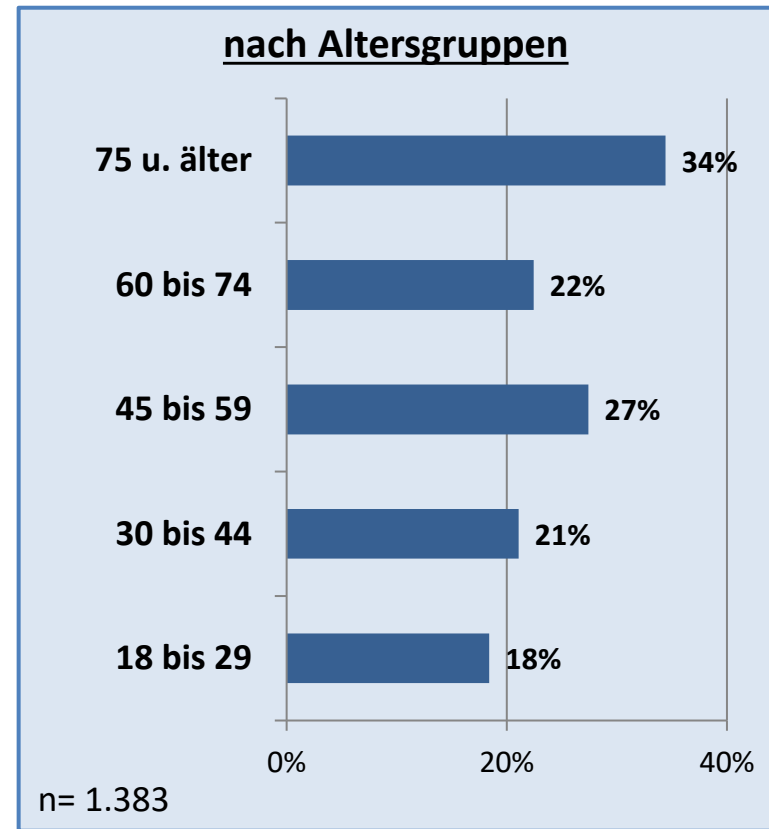
n = 1.396

Nachbarschaft wird mit steigendem Alter oft wichtiger und intensiver

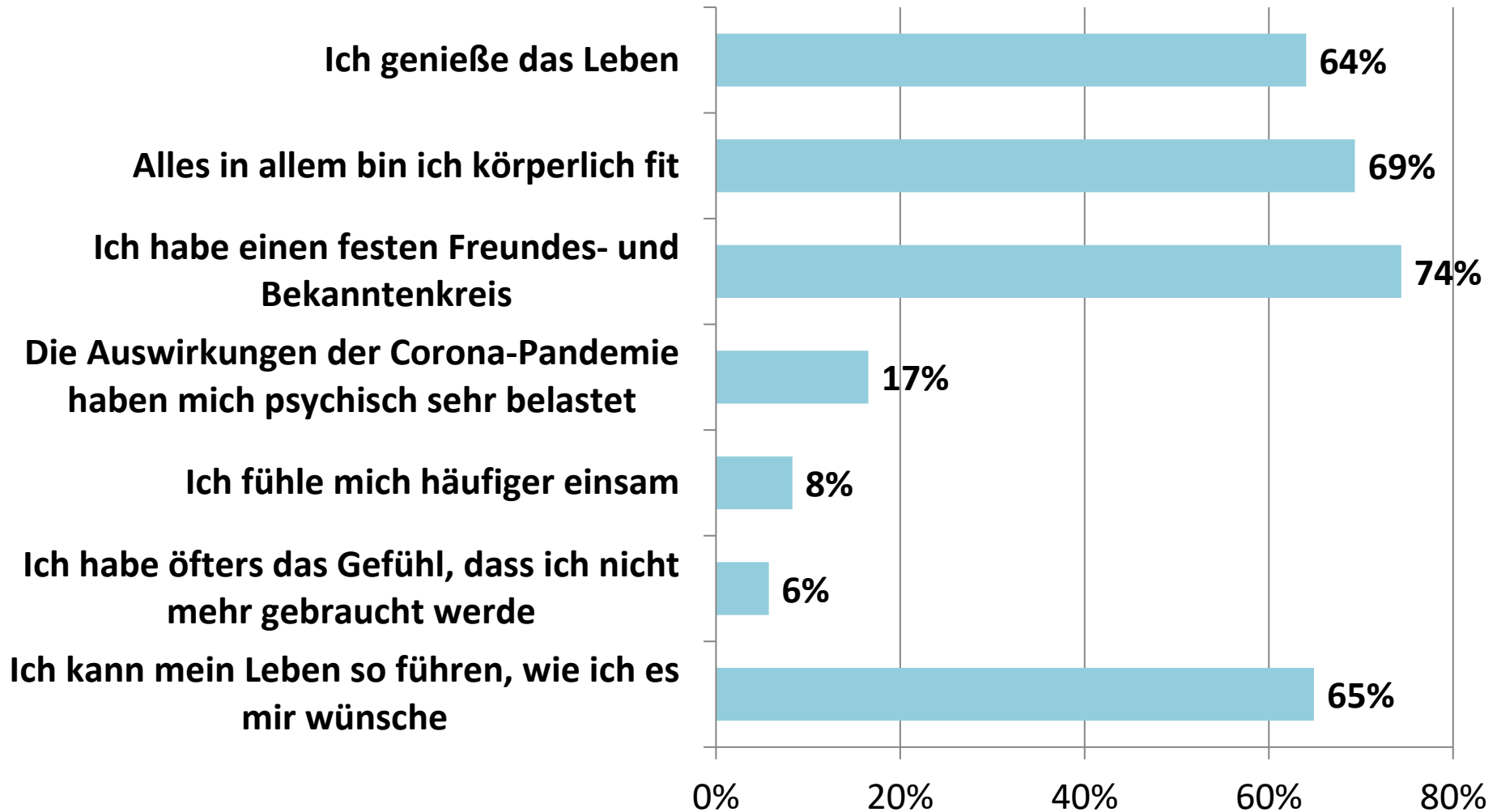
„Ich verstehe mich gut mit
meinen Nachbar/innen“



„Wenn ich einmal Hilfe brauche,
bitte ich Nachbar/innen um
Unterstützung“

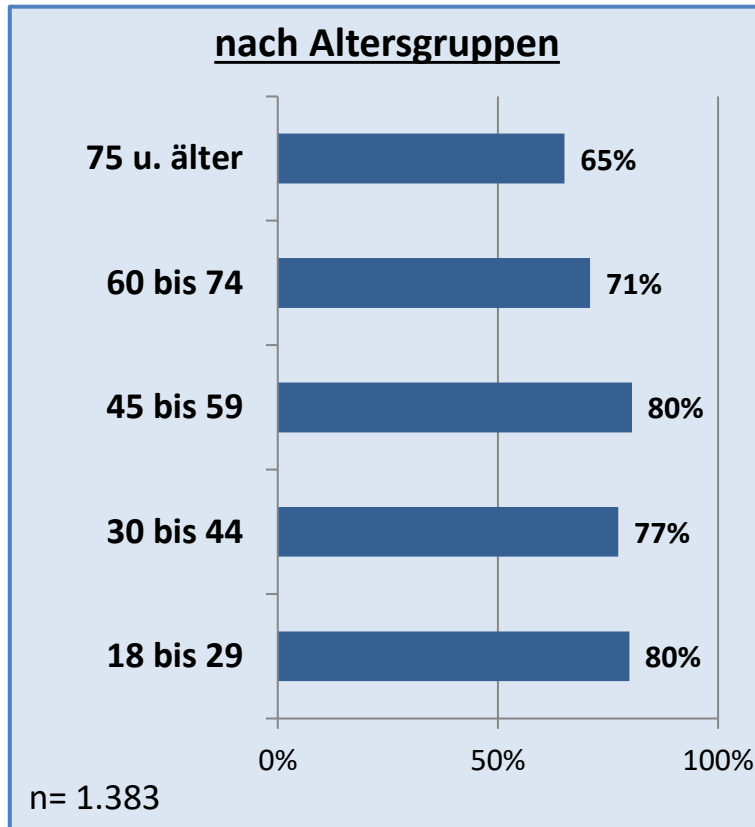


Aktivität und Lebensgefühl: Psychisches und physisches Wohlbefinden

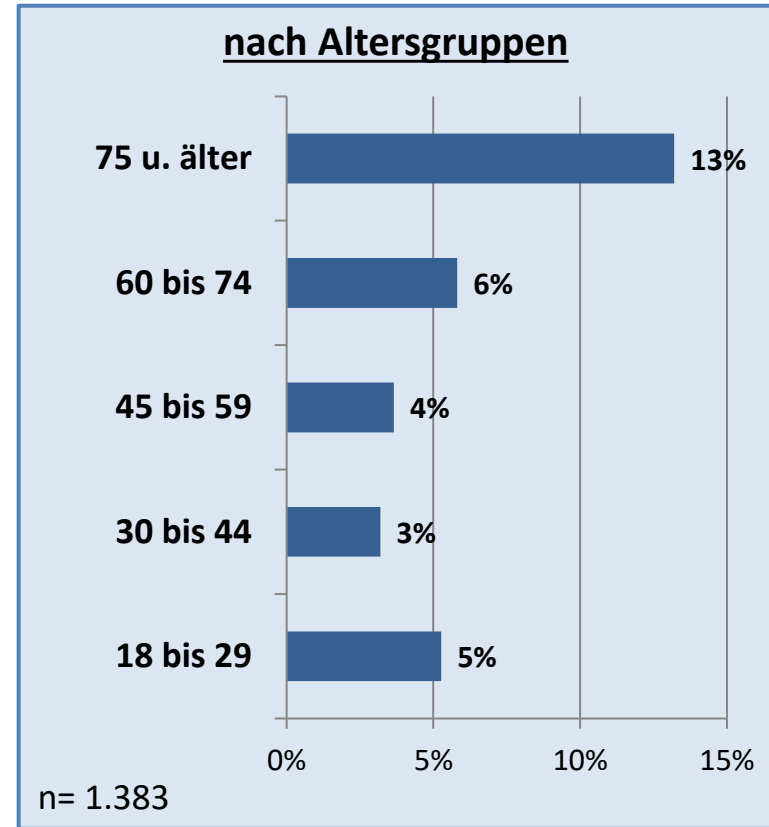


n = 1.396

**„Ich habe einen festen
Freundes- und
Bekanntenkreis“**

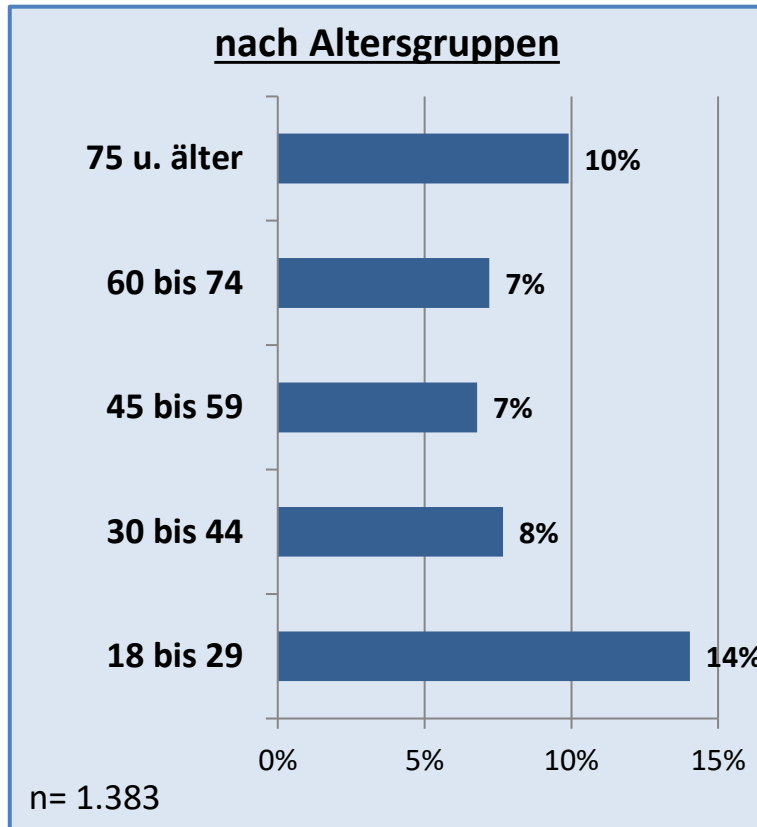


**„Ich habe öfters das Gefühl, dass ich
nicht mehr gebraucht werde“**

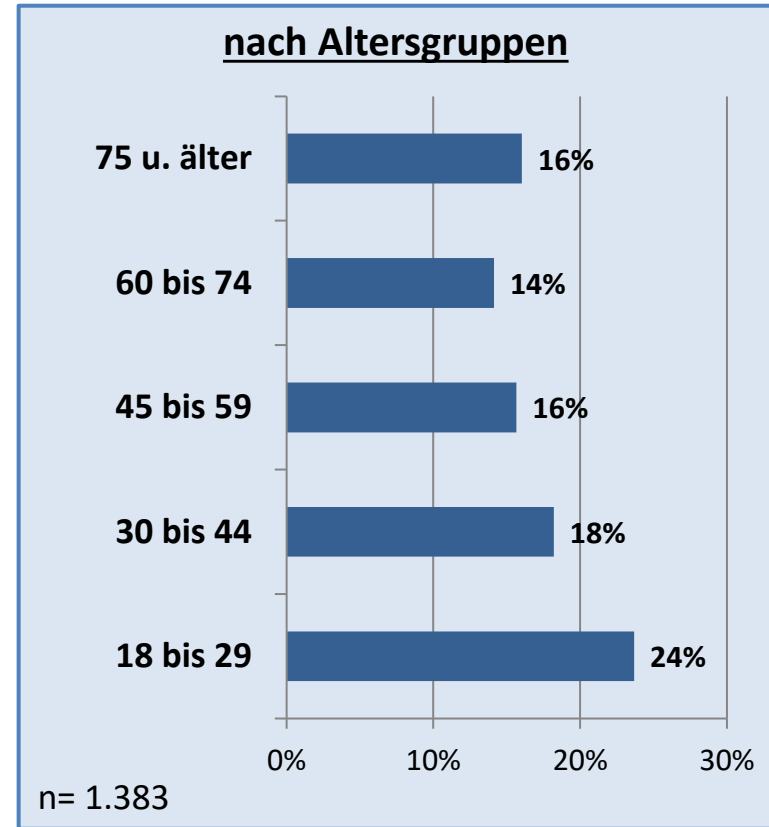


Trotzdem sind Einsamkeit oder psychische Belastungen
mehr ein Phänomen jüngerer als älterer Menschen

**„Ich fühle mich häufiger
einsam“**

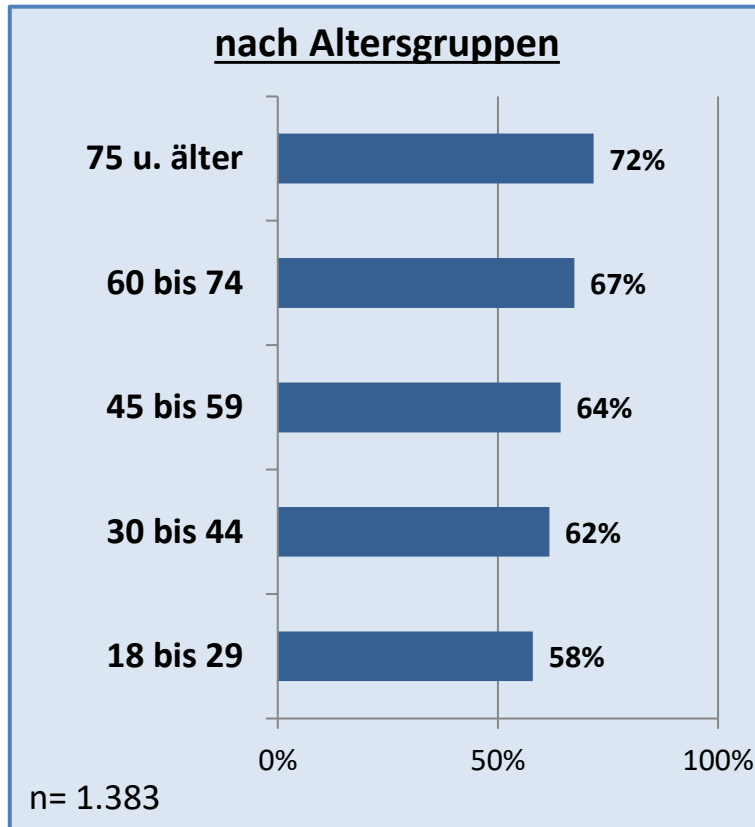


**„Die Auswirkungen der Corona-
Pandemie haben mich psychisch
sehr belastet“**

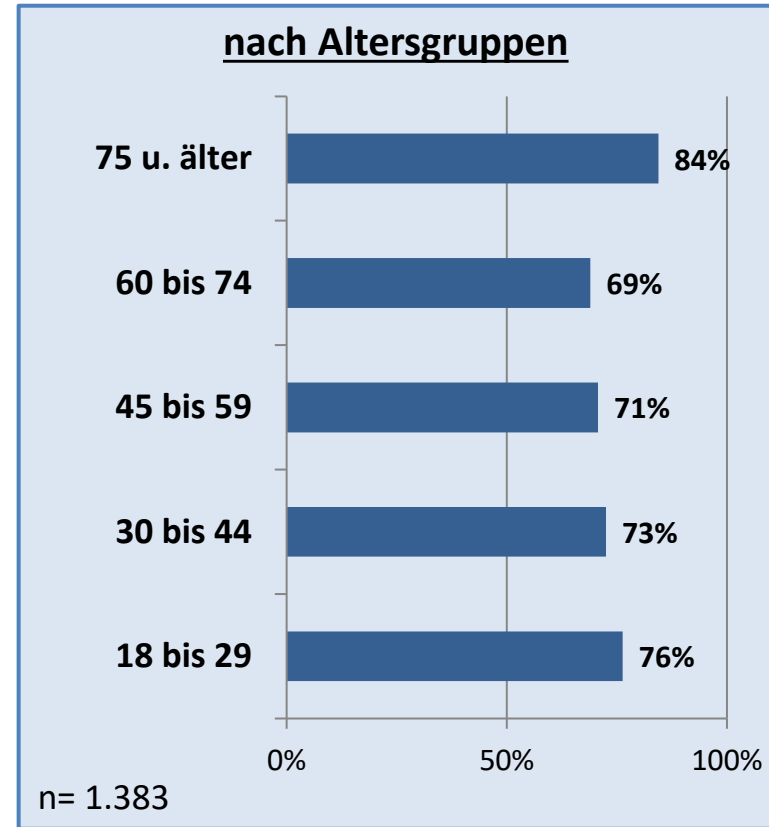


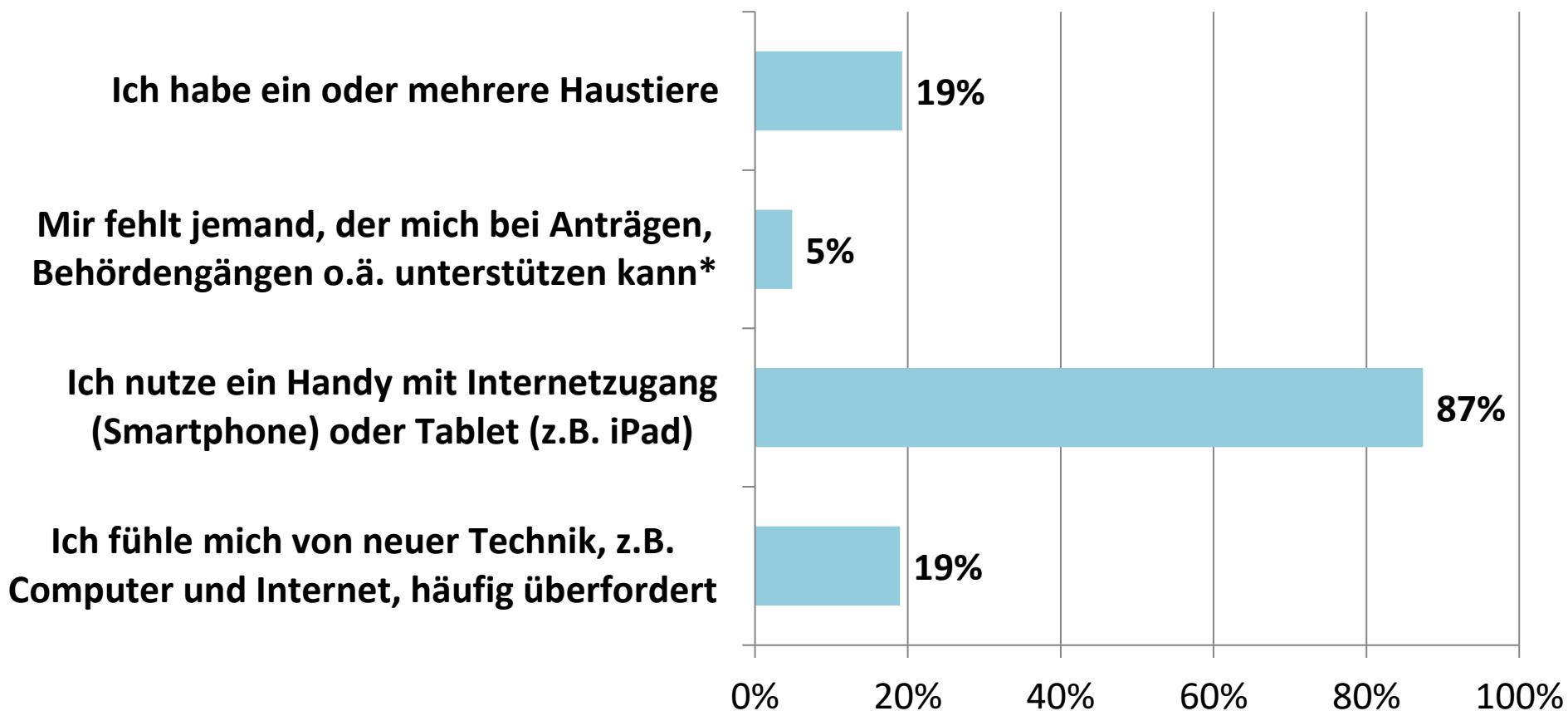
Lebenszufriedenheit und „Wohlfühlfaktor“ fallen trotz Einschränkungen im Alter besonders hoch aus

„Ich kann mein Leben so führen, wie ich es mir wünsche“



„Ich fühle mich wohl in Kornwestheim“



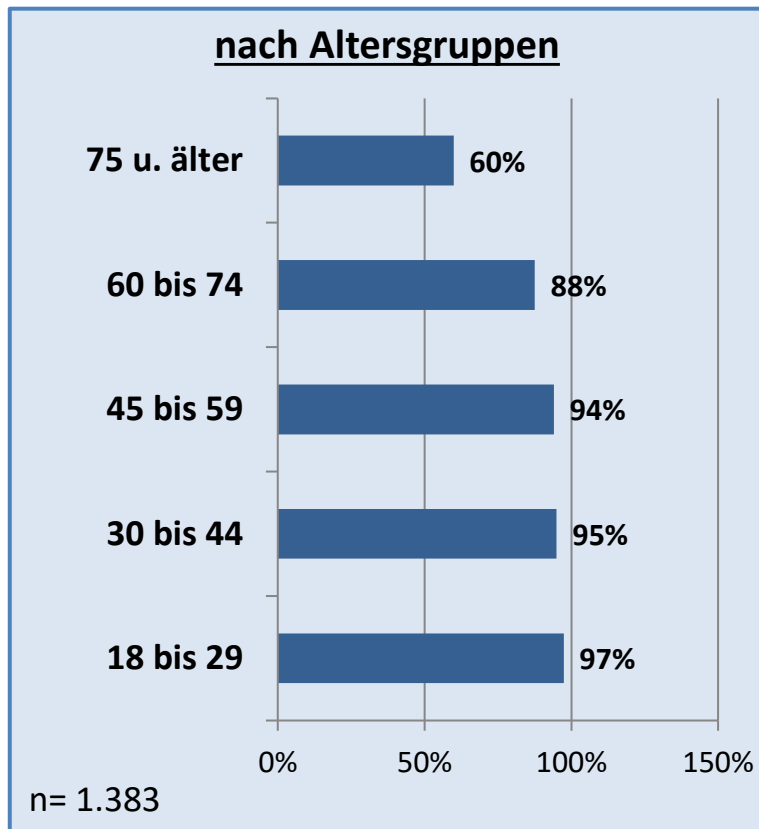


n = 1.396

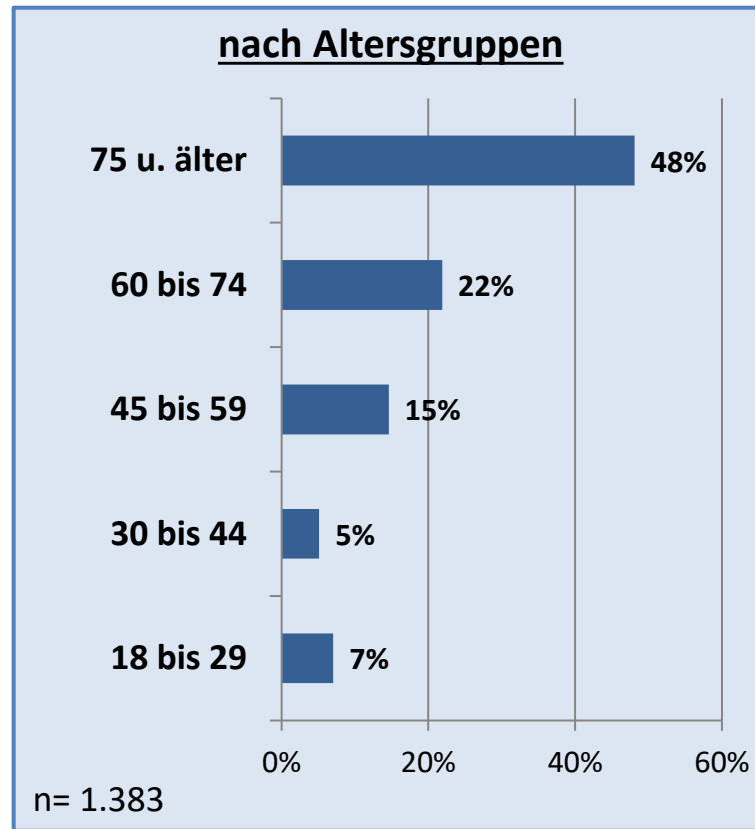
*keine signifikante Zunahme im Alter

Techniknutzung ist auch im hohen Alter für die Mehrheit üblich – Ausschlussgefahren bleiben

„Ich nutze ein Handy mit Internetzugang (Smartphone) oder Tablet (z.B. iPad)“



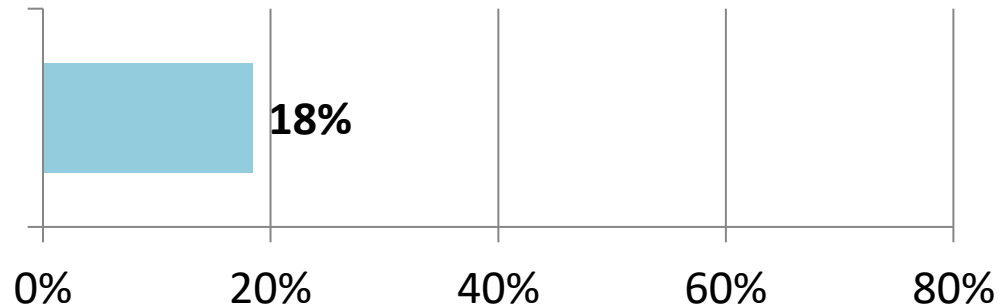
„Ich fühle mich von neuer Technik, z.B. Computer und Internet, häufig überfordert“



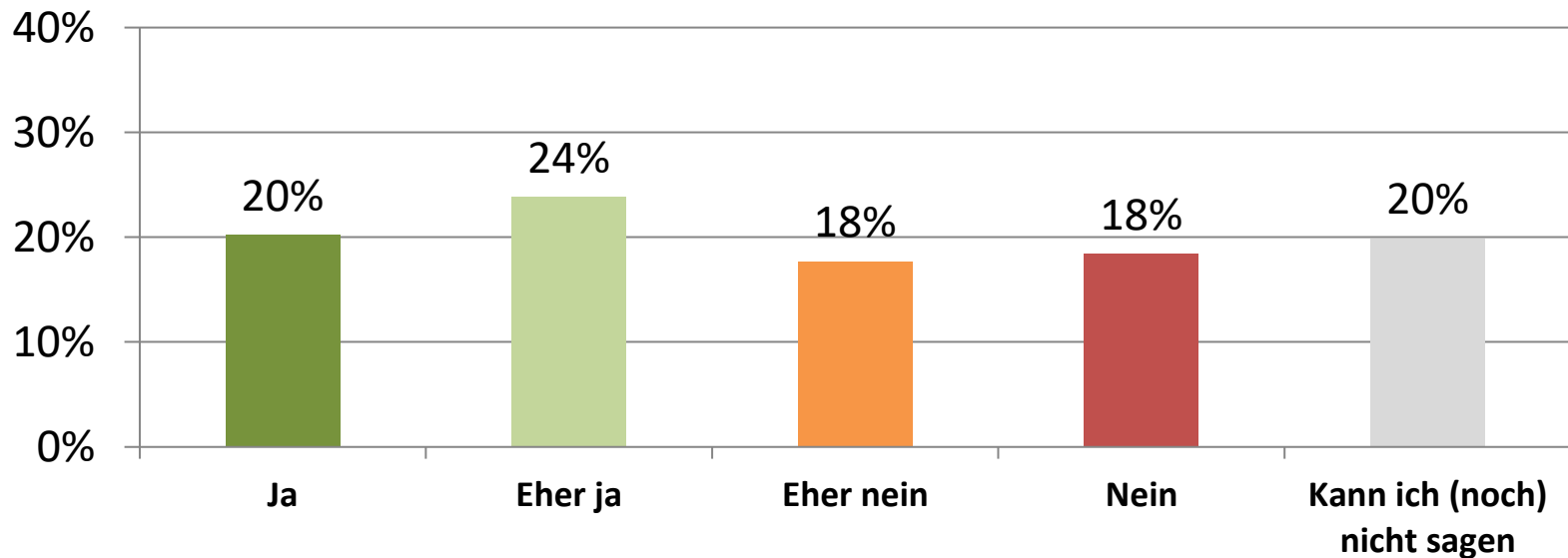
Finanzielle Einschränkungen: Aktuell bzw. im Ruhestand

**Ich muss mich einschränken, um finanziell
über die Runden zu kommen**

n = 1.396

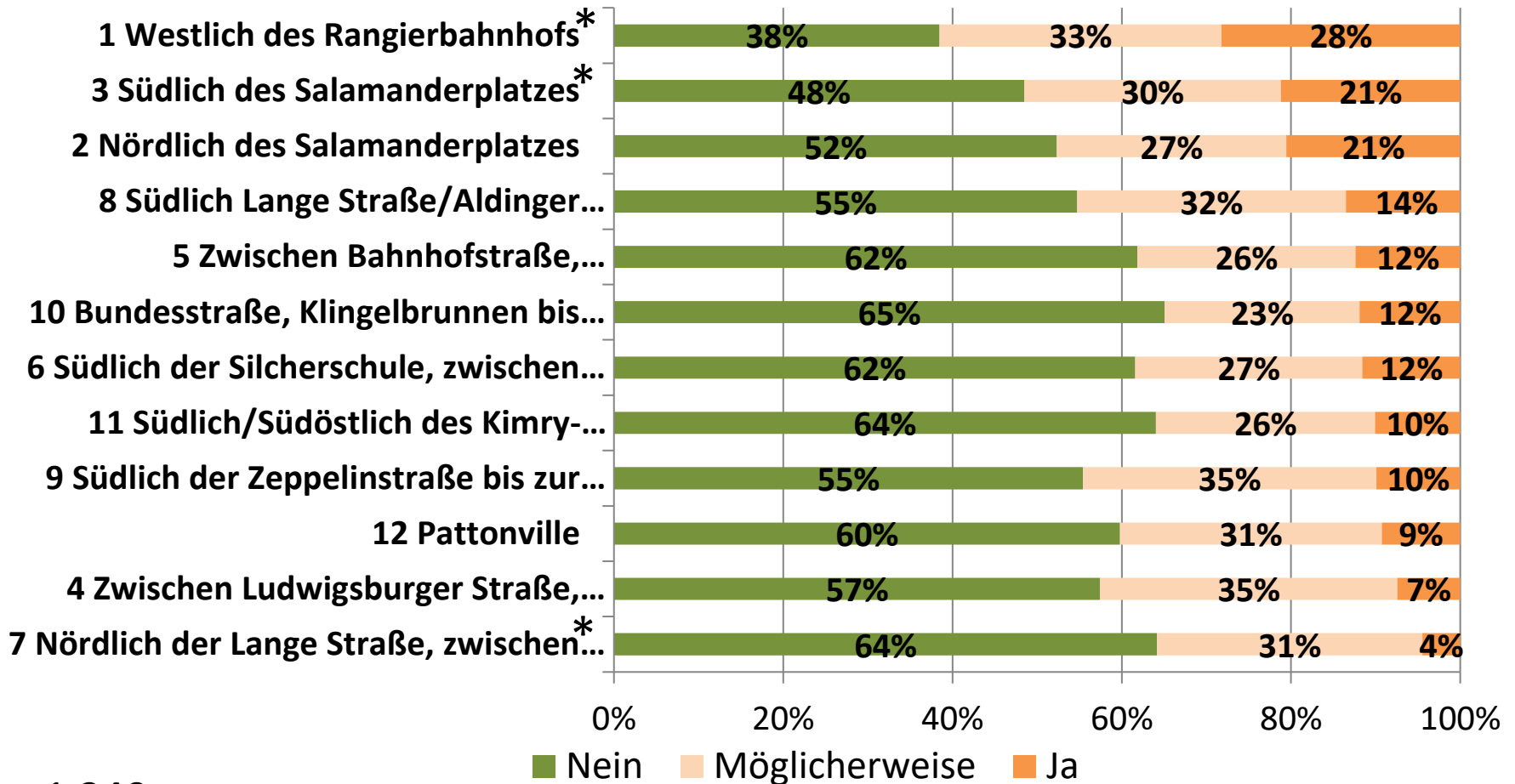


**Gehen Sie davon aus, dass Sie sich die Kosten für Ihre Wohnung oder
Ihr Haus (z.B. Instandhaltung) mit Ihrer (zu erwartenden) Rente gut
leisten können?**



n= 1.364

Mögliche Armutsgefährdung



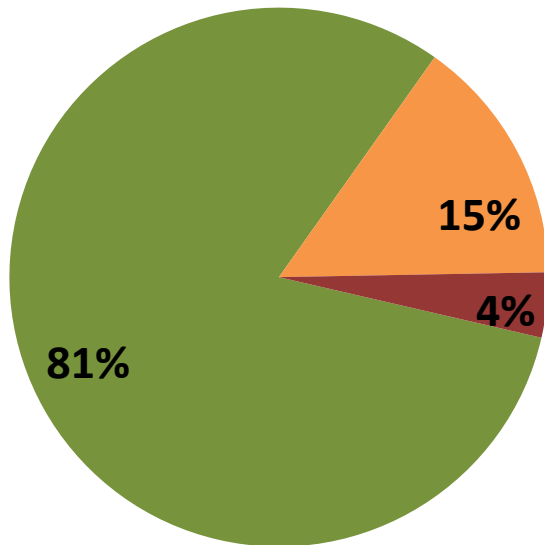
n = 1.340

*Niedrige Fallzahlen von 40-70 Personen

„Wir im Quartier“ – Sozialraumanalyse Kornwestheim

3. MOBILITÄT, ALLTAGSVERSORGUNG UND GRUNDLEGENDE ANGEBOTE

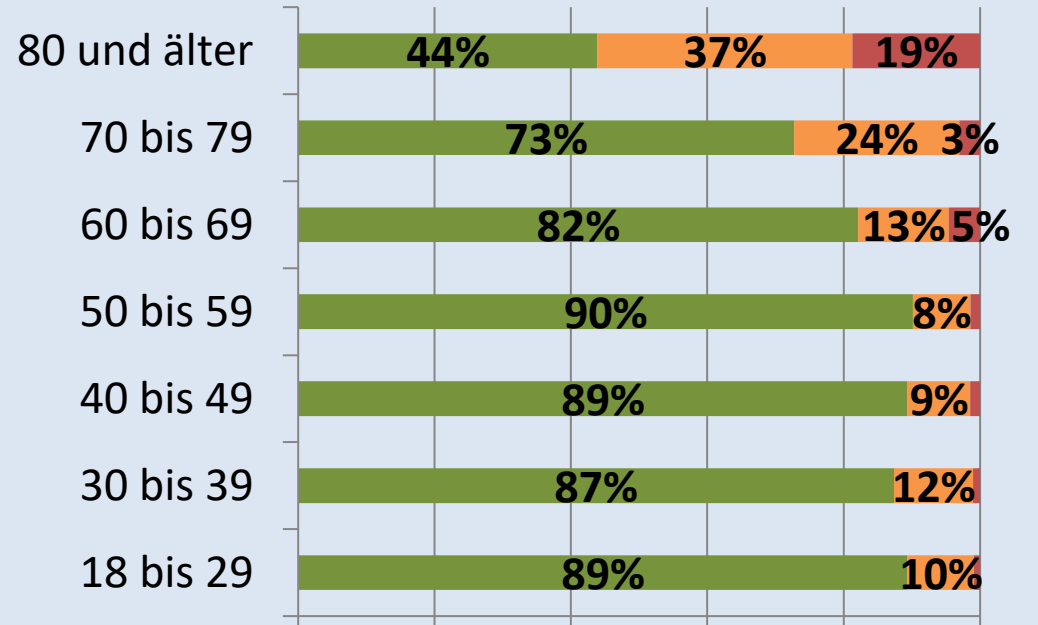
Sind Sie persönlich in Ihrer Mobilität bei Alltagswegen eingeschränkt?



- nein
- ja, leicht eingeschränkt
- ja, stark eingeschränkt

n= 1.383; insgesamt geben 260 Befragte Einschränkungen an.

Einschränkungen im Alltag nach Altersgruppen:

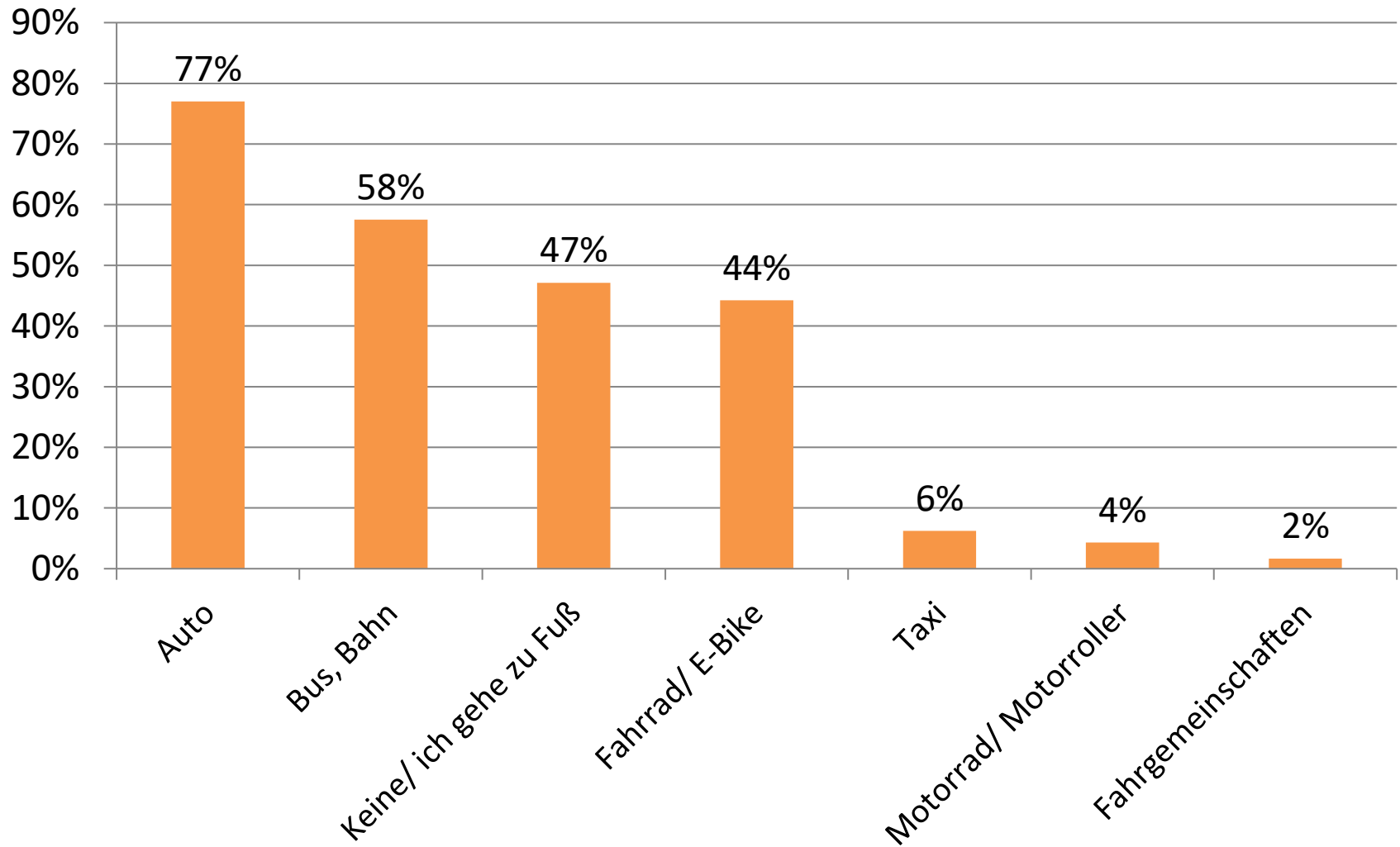


0% 20% 40% 60% 80% 100%

- Nein
- Ja, leicht eingeschränkt
- Ja, stark eingeschränkt

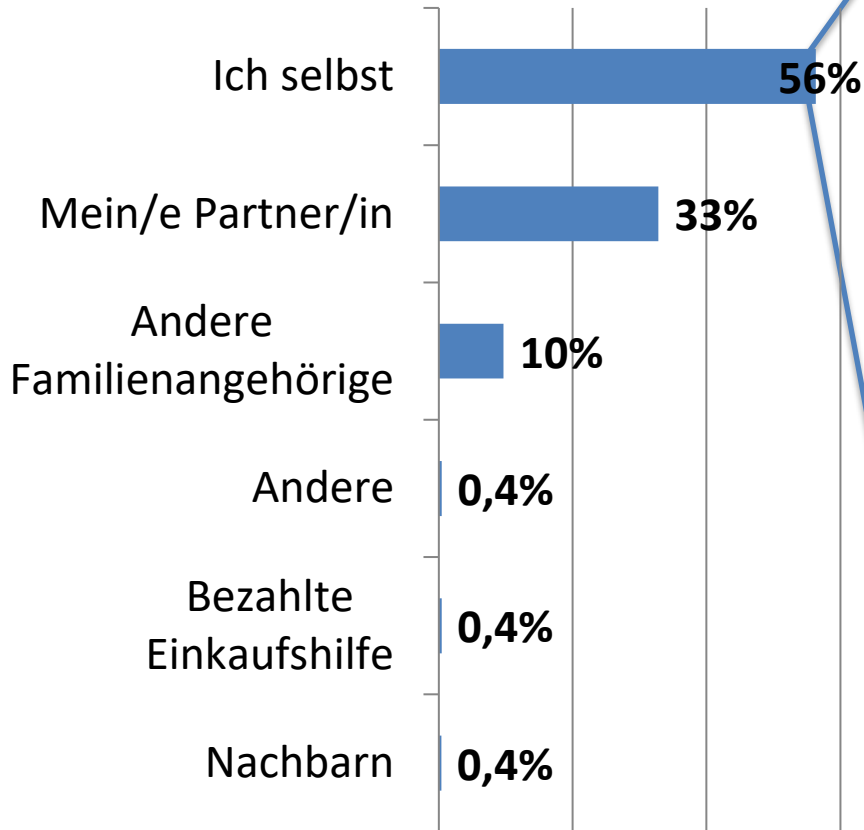
n= 1.370

Verkehrsmittelnutzung im Alltag

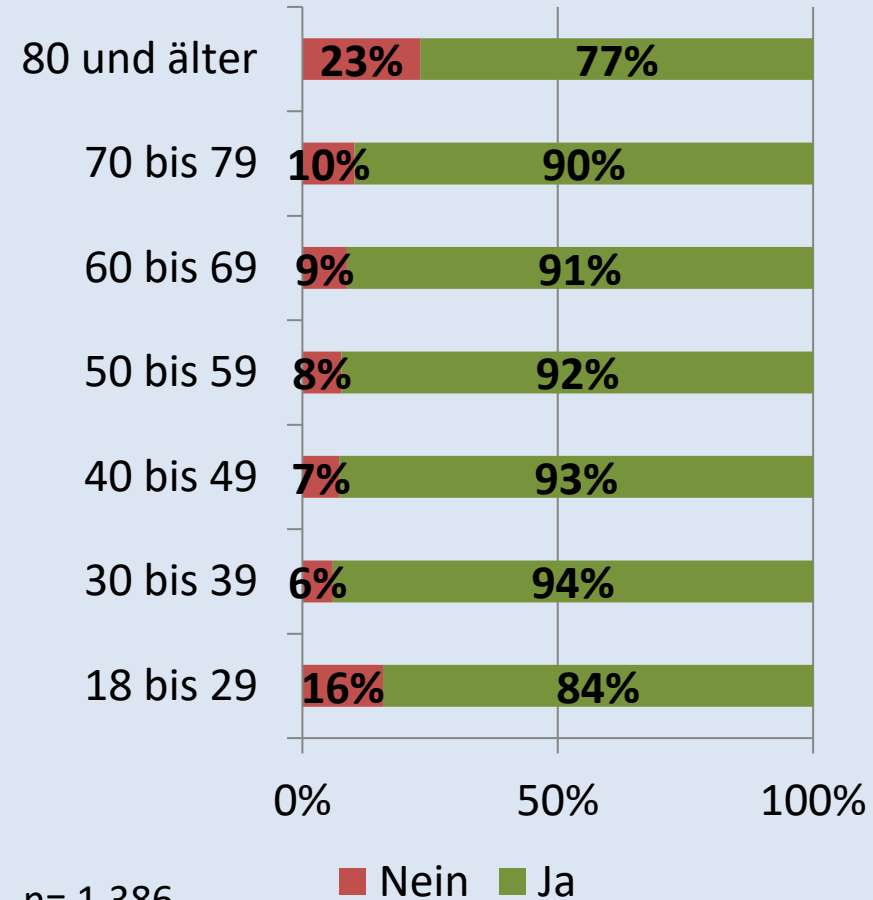


n= 1.394 (Mehrfachantworten möglich)

Alltagsversorgung: Wer geht einkaufen?



Eigenständig einkaufen gehen nach Altersgruppen:



n = 1.394, Mehrfachnennungen möglich

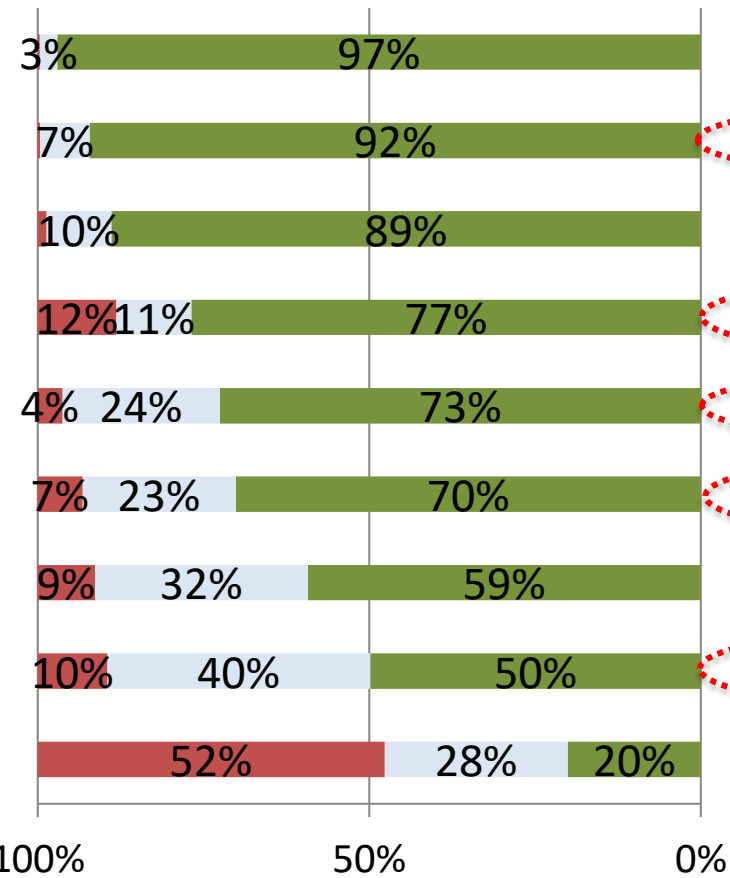
Einkaufsorte im Alltag nach Stadtteilen

		Wo gehen Sie im Alltag einkaufen?					
		Nördliche Innenstadt	Südliche Innenstadt	Salamander-Areal	Kimry-Platz	Wilkin-Areal	Pattonville Nord
In welchem Teil der Stadt Kornwestheim leben Sie?	Westlich des Rangierbahnhofs	63%	3%	50%	23%	23%	3%
	Nördlich des Salamanderplatzes	67%	3%	68%	36%	29%	3%
	Südlich des Salamanderplatzes	52%	8%	76%	38%	48%	6%
	Zwischen Ludwigsburger Straße, Jä	85%	7%	34%	41%	37%	4%
	Zwischen Bahnhofstraße, Beethov	91%	12%	24%	43%	26%	4%
	Südlich der Silcherschule, zwische	64%	48%	44%	62%	41%	3%
	Nördlich der Lange Straße, zwische	79%	4%	19%	57%	51%	9%
	Südlich Lange Straße/Aldinger Stra	57%	6%	16%	72%	43%	7%
	Südlich der Zeppelinstraße bis zur	45%	47%	24%	75%	33%	9%
	Bundesstraße, Klingelbrunnen bis	22%	2%	7%	91%	43%	11%
	Südlich/Südöstlich des Kimry-Plat	13%	3%	13%	96%	27%	4%
Pattonville	2%	0%	3%	35%	8%	96%	
Anzahl Nennungen Gesamt		681	218	380	842	463	173

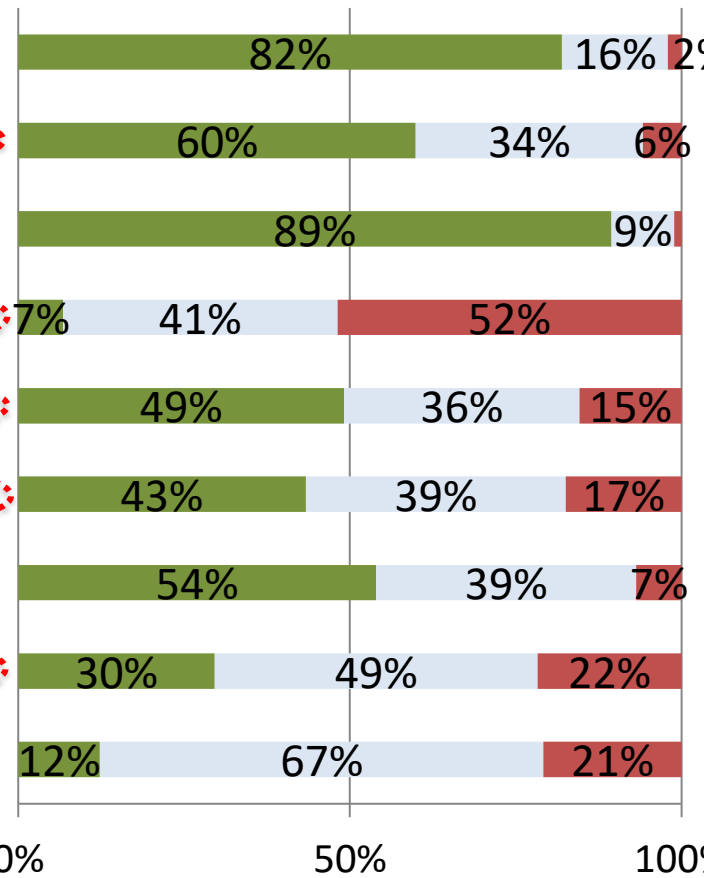
		Solitudallee Außerhalb von KWH Lieferdienste			Gesamt
		Solitudallee	Außerhalb von KWH	Lieferdienste	Anzahl Fälle
In welchem Teil der Stadt Kornwestheim leben Sie?	Westlich des Rangierbahnhofs	35%	30%	0%	40
	Nördlich des Salamanderplatzes	39%	24%	2%	108
	Südlich des Salamanderplatzes	30%	30%	8%	66
	Zwischen Ludwigsburger Straße, Jä	42%	25%	4%	95
	Zwischen Bahnhofstraße, Beethov	25%	23%	3%	101
	Südlich der Silcherschule, zwische	29%	19%	3%	141
	Nördlich der Lange Straße, zwische	31%	16%	3%	67
	Südlich Lange Straße/Aldinger Stra	30%	26%	7%	148
	Südlich der Zeppelinstraße bis zur	27%	25%	5%	223
	Bundesstraße, Klingelbrunnen bis	16%	21%	2%	128
	Südlich/Südöstlich des Kimry-Plat	15%	17%	4%	142
Pattonville	6%	23%	3%	99	
Anzahl Nennungen Gesamt		355	311	53	1358

Angebote der alltäglichen Lebensführung: Was ist Ihnen wichtig?

Ist Ihnen dies wichtig?



Gibt es ausreichend/ gute Möglichkeiten?



■ Wichtig ■ Teils teils ■ Unwichtig

■ Ja ■ Teils teils ■ Nein

n= 1.340 – 1.385

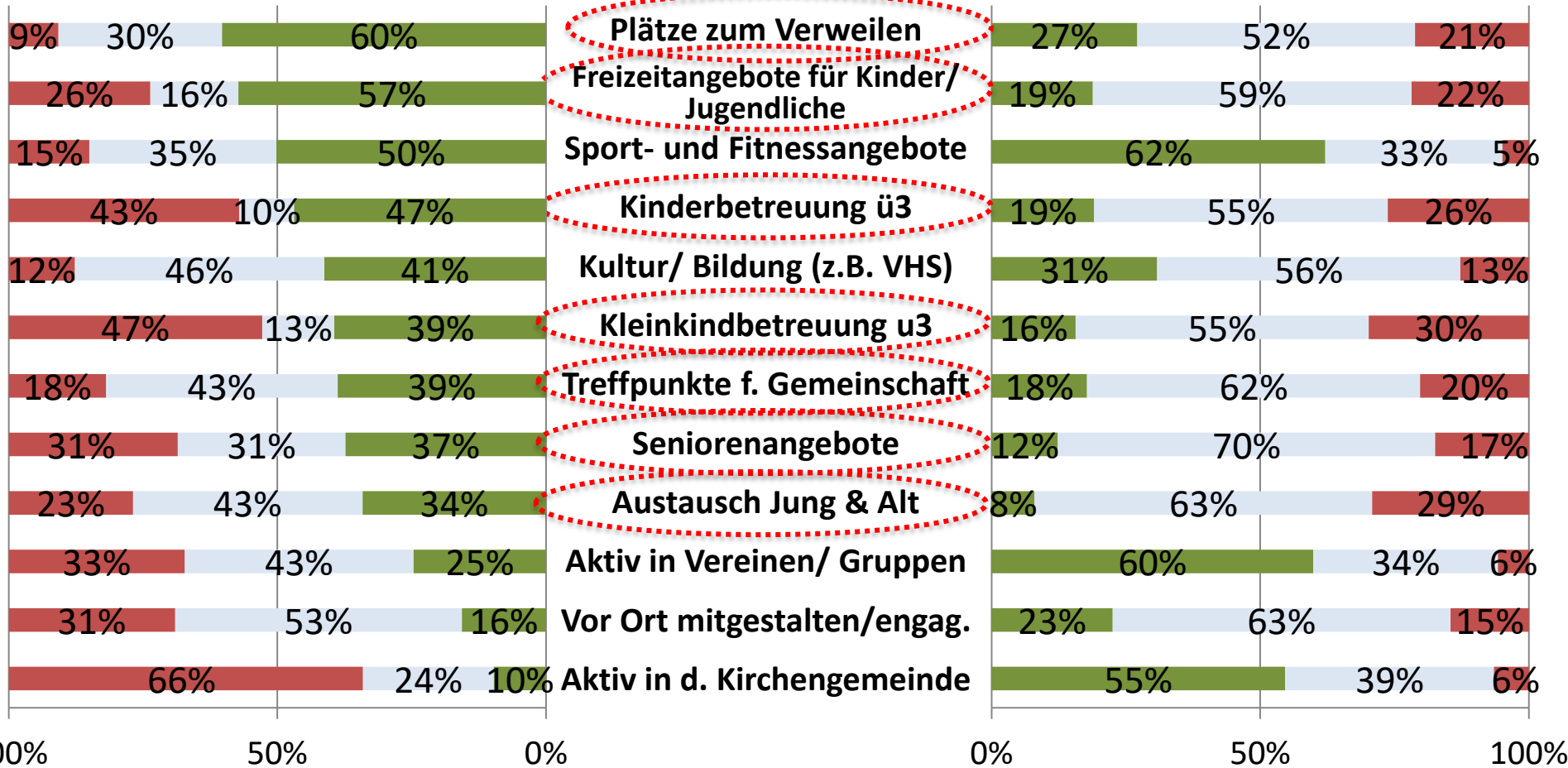
n= 1.153 – 1.366

Freizeit, Engagement und Soziales: Was ist Ihnen wichtig?



Ist Ihnen dies wichtig?

Gibt es ausreichend/ gute Möglichkeiten



n= 1.142-1.310

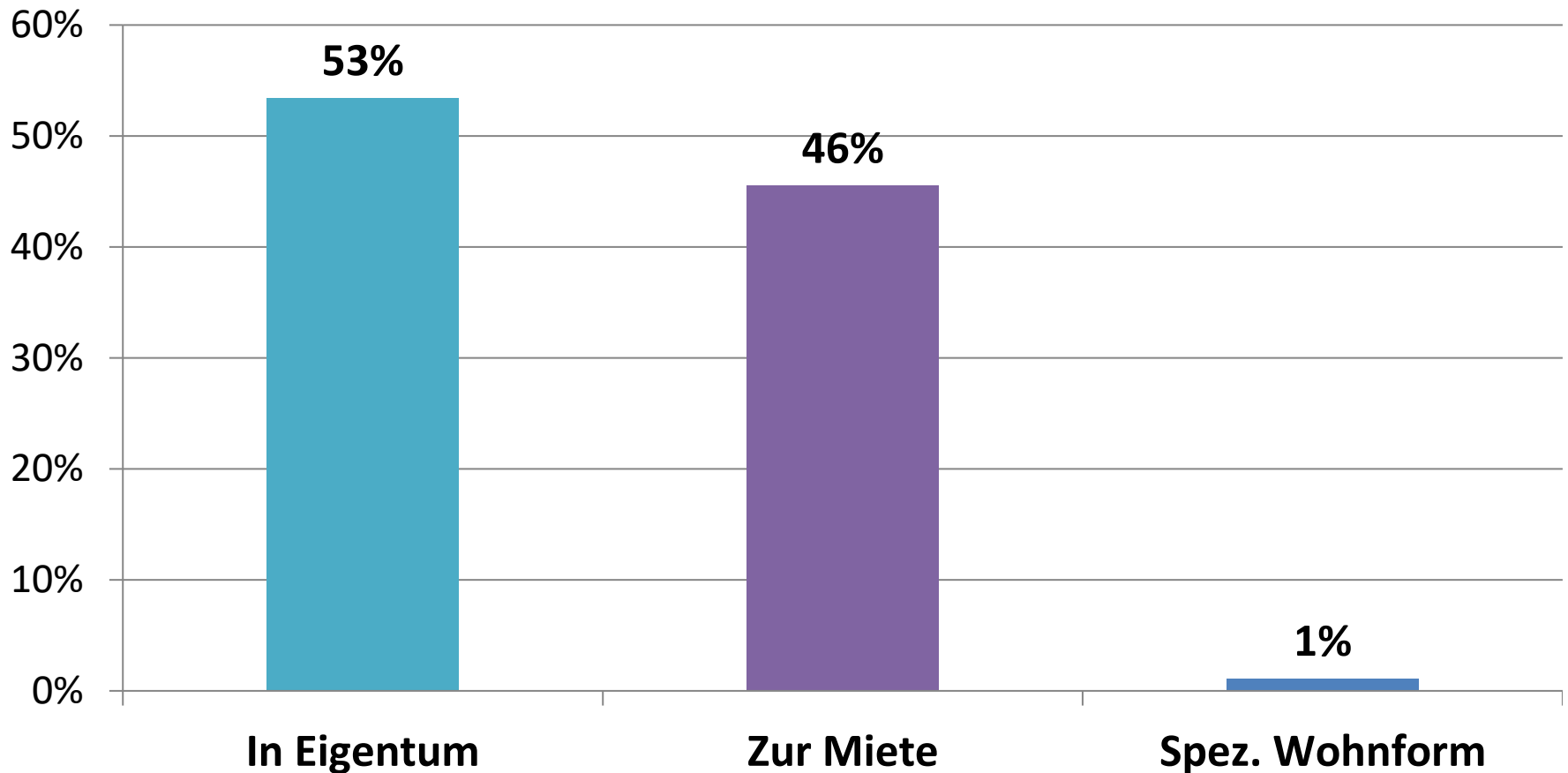
■ Wichtig ■ Teils teils ■ Unwichtig

■ Ja ■ Teils teils ■ Nein

„Wir im Quartier“ – Sozialraumanalyse Kornwestheim

4. WOHNEN UND BARRIEREFREIHEIT

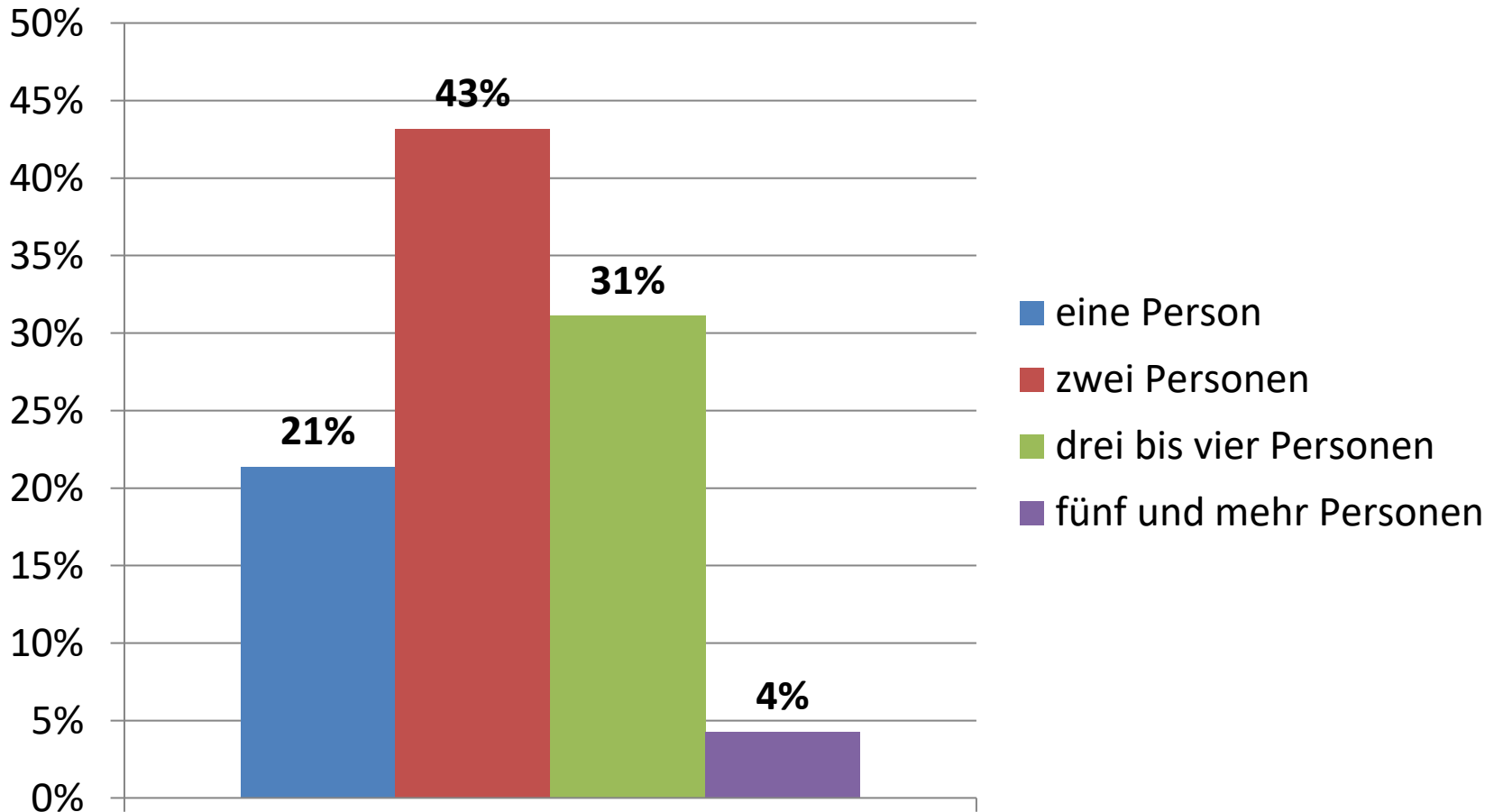
Wie wohnen Sie?



14x Betr. Wohnen
1x Pflegeheim
6x Sonstiges

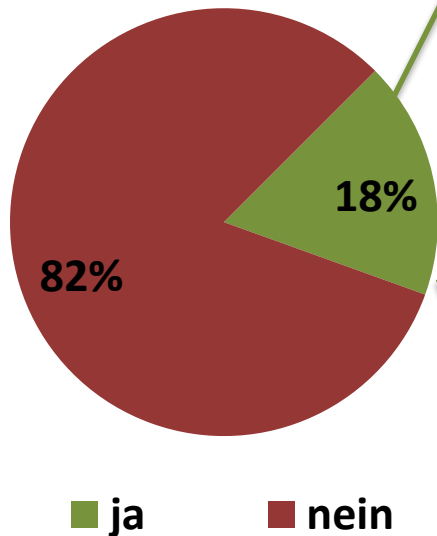
n= 1.380

Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?



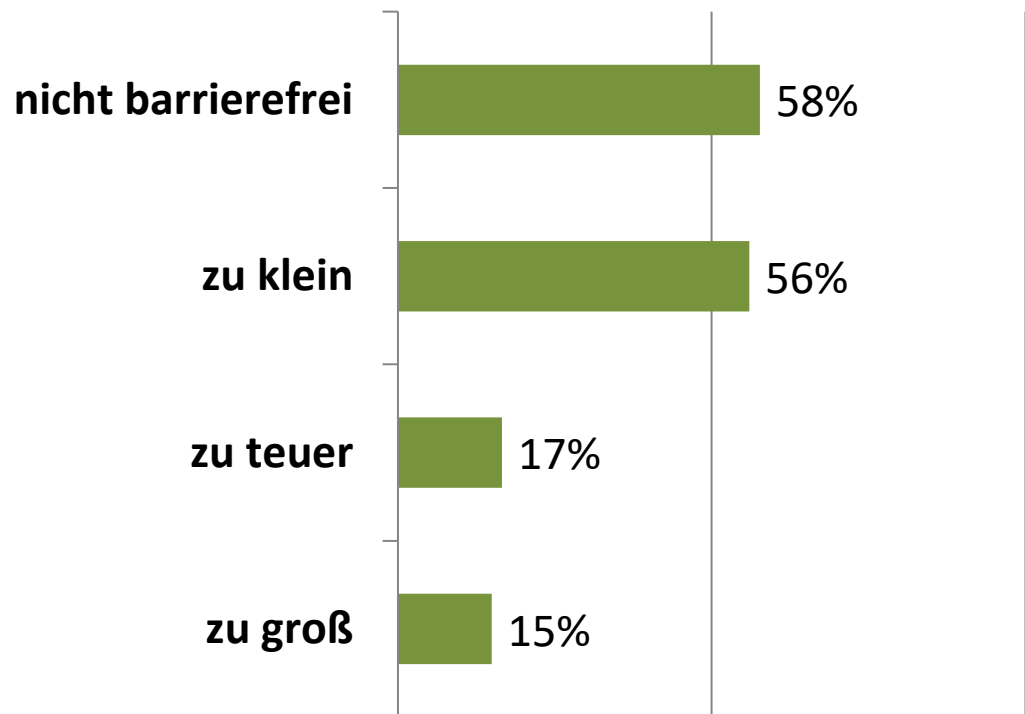
n= 1.375

Suchen Sie aktuell eine besser geeignete Wohnung/ ein Haus?



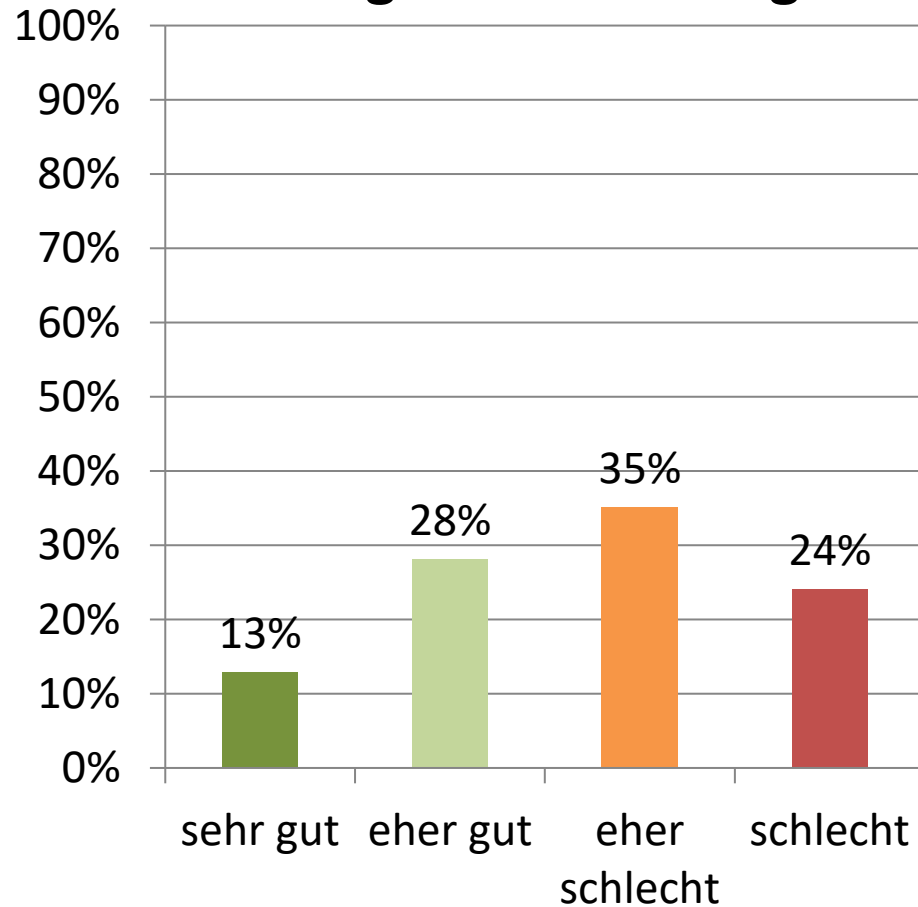
n= 1.342

Meine aktuelle Wohnung/ mein Haus ist für meinen Bedarf...



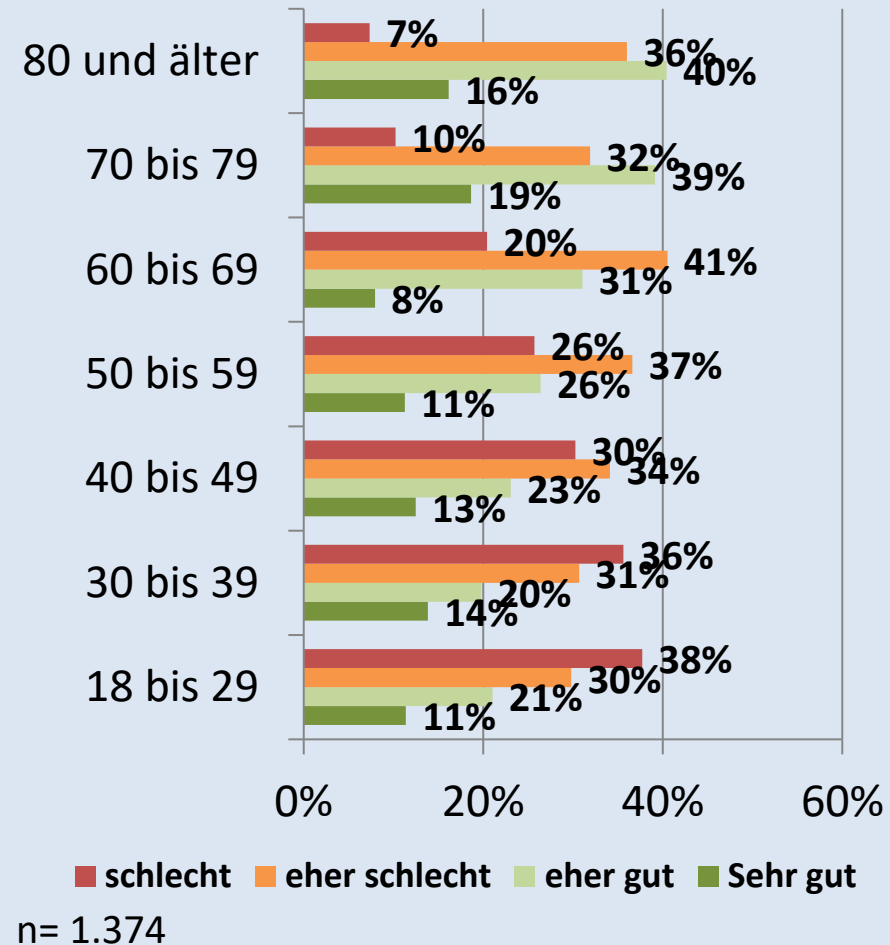
n= 241, Mehrfachnennungen

Einschätzung zur „Barrierearmut“ der eigenen Wohnung:

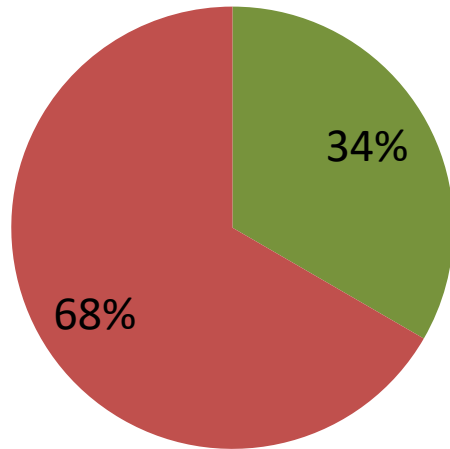


n= 1.386

Einschätzung der eigenen Wohnung nach Altersgruppen:



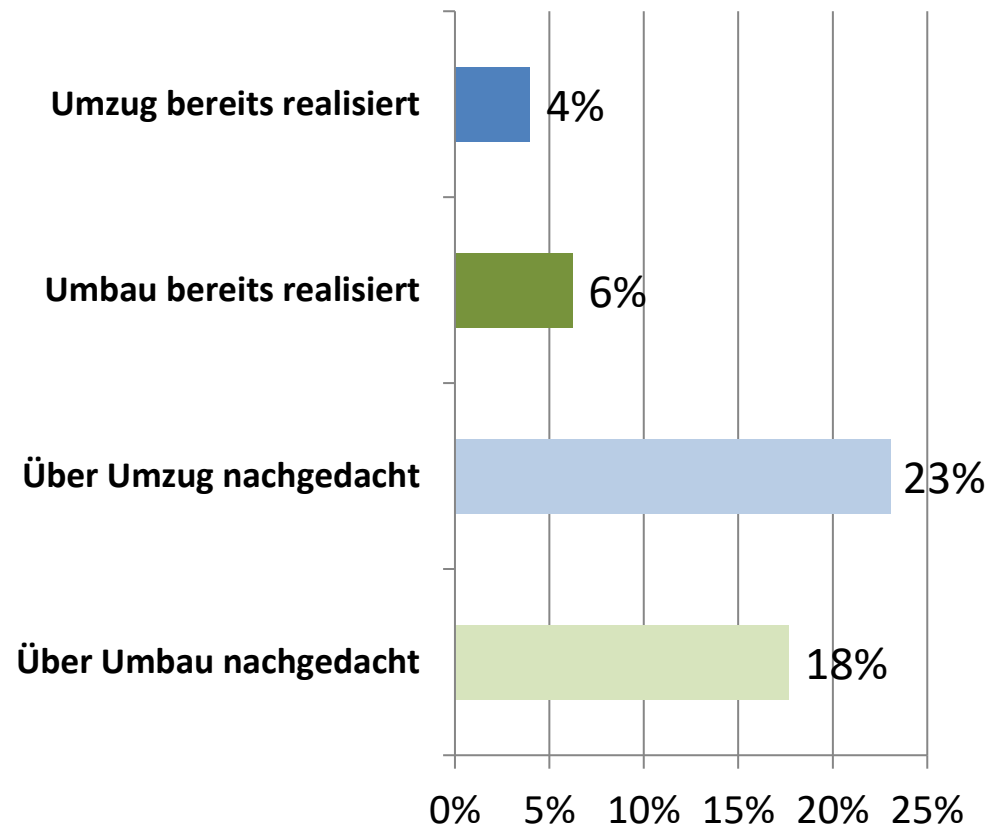
Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, barrierearm umzubauen oder aus diesem Grund umzuziehen – bzw. haben Sie dies schon gemacht?



■ ja ■ nein

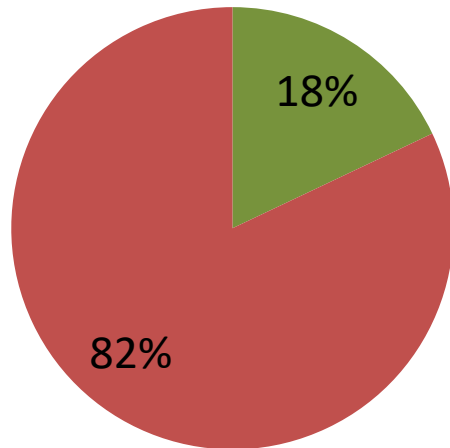
n= 1.374

Über welche Veränderung wurde nachgedacht – welche realisiert?



n= 933; Mehrfachnennungen

Suchen Sie aktuell eine besser geeignete Wohnung/ ein Haus?

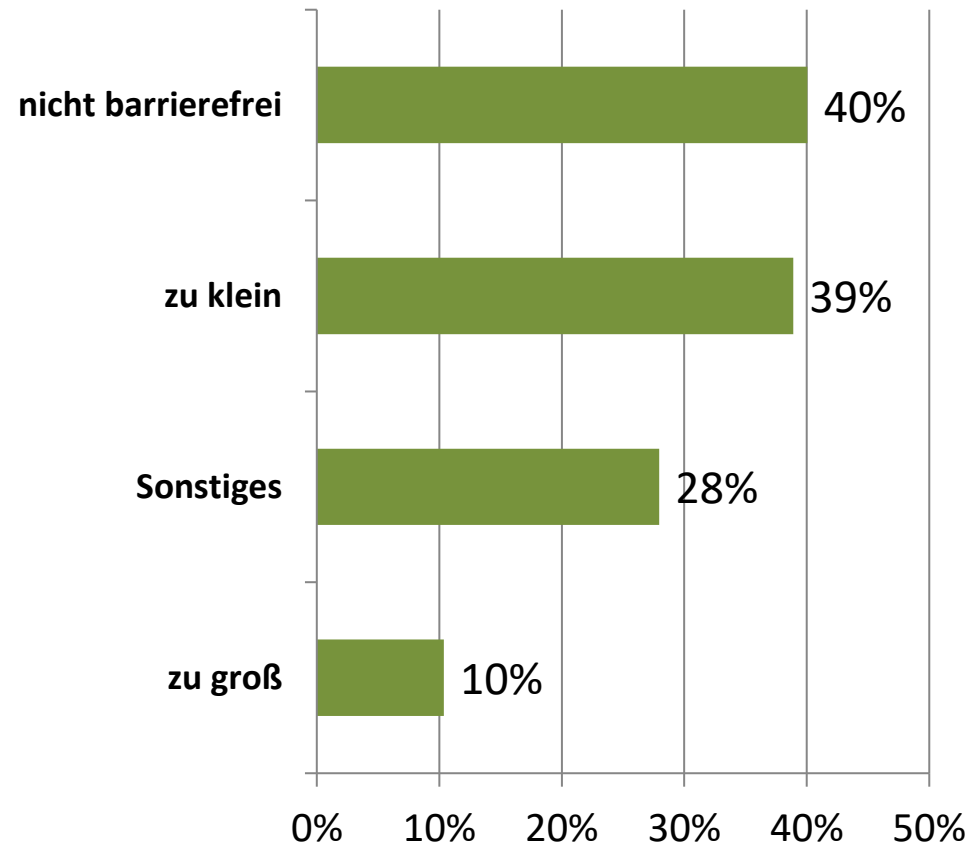


■ ja ■ nein

n= 1.342

Gründe für den Umzug:

Meine aktuelle Wohnung ist für meinen Bedarf:



n= 933; Mehrfachnennungen

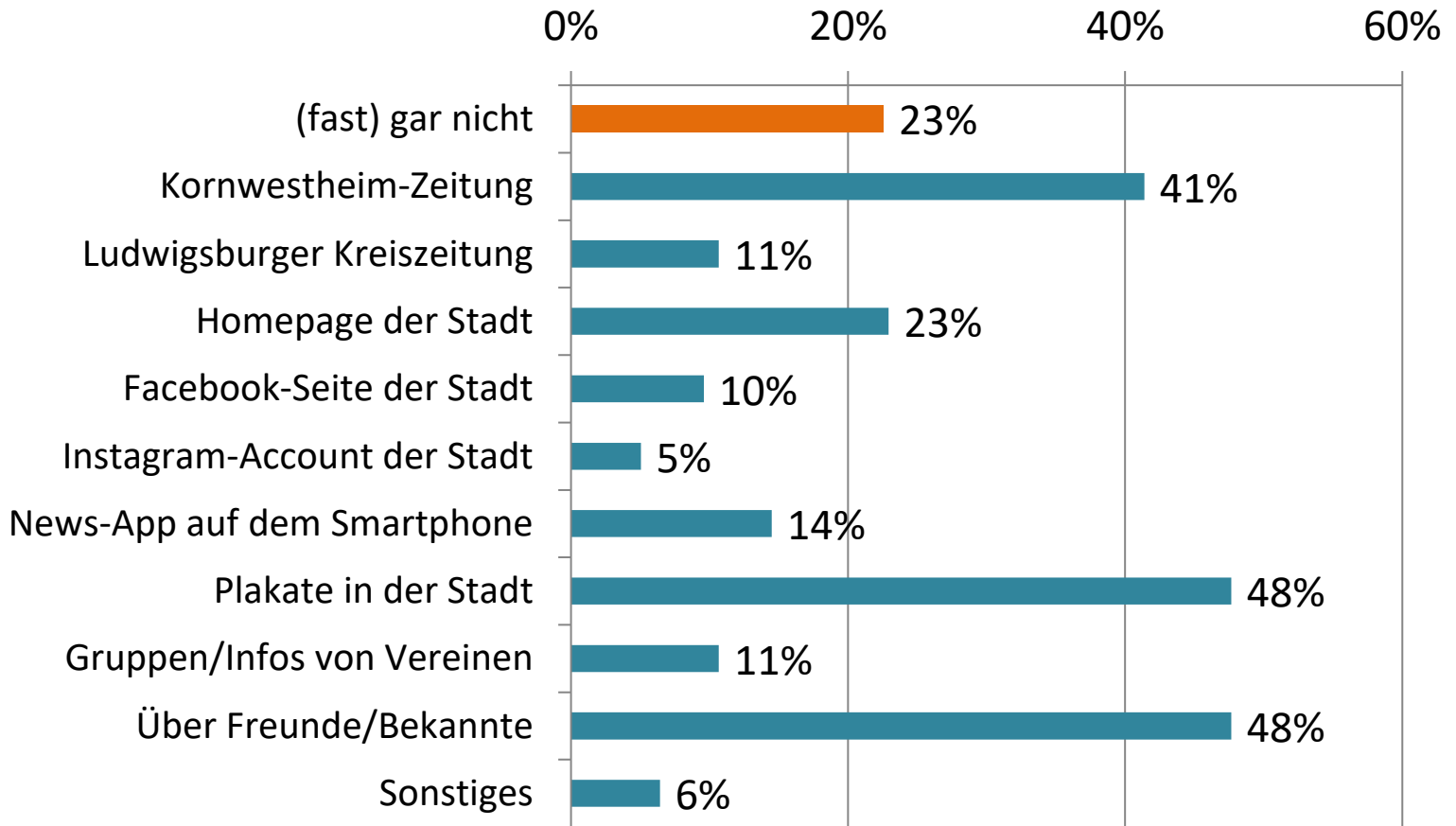
Gründe für geplante Veränderung der Wohnsituation: Textantworten „Sonstiges“

Neue Wohnung/Haus gesucht, weil:	Anzahl der Nennungen
veränderte Bedürfnisse	25
zu teuer	21
Umwelt	17
Eigentum	15
alt/baufällig	12
Verkauf/Eigenbedarf/Mietende	4
schlechtes Verhältnis Vermieter*in	2

„Wir im Quartier“ – Sozialraumanalyse Kornwestheim

5. INFORMATION, ENGAGEMENT UND BETEILIGUNG IN KORNWESTHEIM

**Um über das informiert zu sein, was in Kornwestheim passiert:
Über welche Wege informieren Sie sich dazu?**



n= 1.393, Mehrfachantworten

Information zu dem, „was in Kornwestheim passiert“: Textantworten „Sonstiges“

Wie informieren Sie sich darüber, was in KWH passiert?	Anzahl der Nennungen
„Internet“	13
zu wenige/schlechte Infos vorhanden	5
KWH App	4
Radio/TV	3
Mitarbeitende Stadt	2

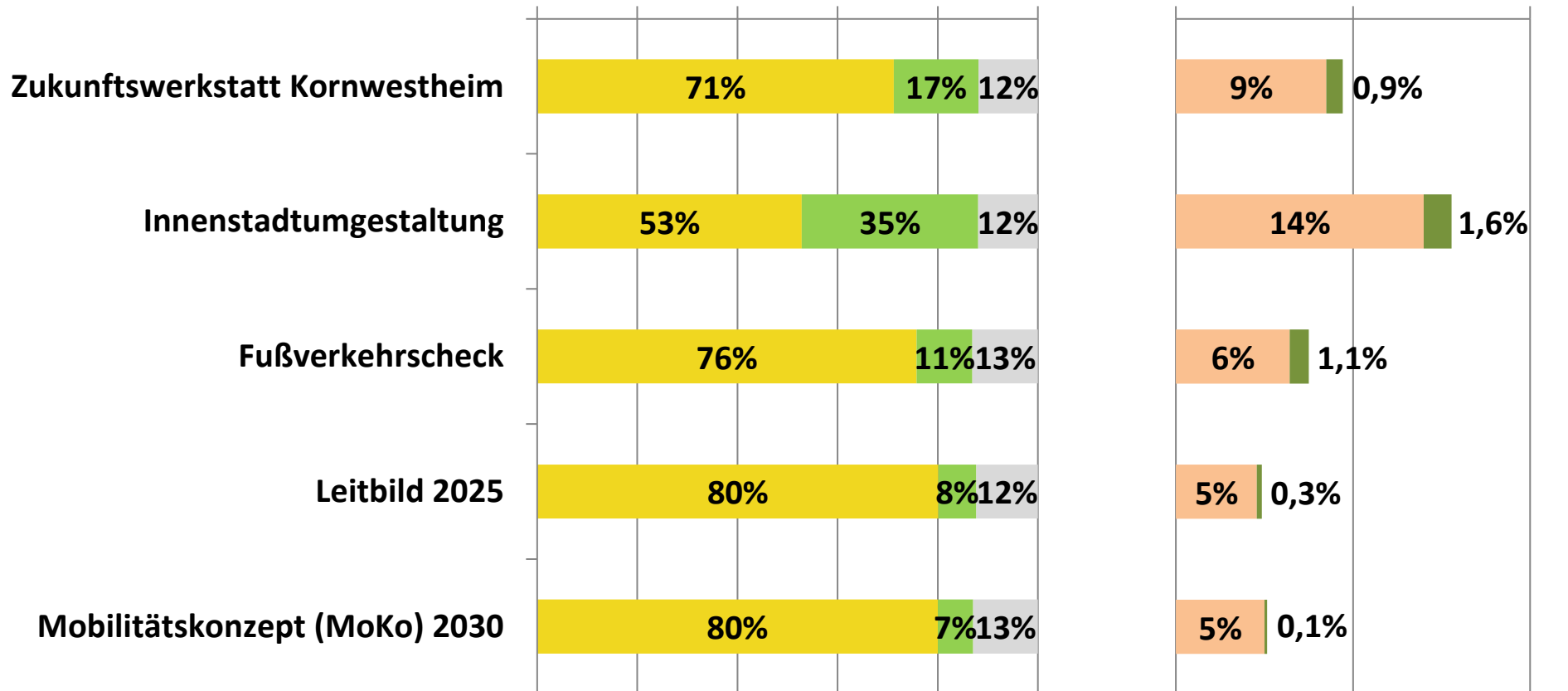
Bekanntheit von städtischen Beteiligungsprozessen der letzten Jahre

Bekanntheit

0% 20% 40% 60% 80% 100%

Interesse

0% 10% 20%



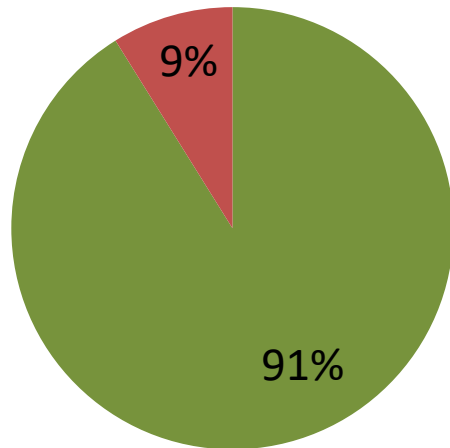
■ Unbekannt ■ bekannt ■ keine Angabe

■ Passiv verfolgt (Presse)

■ aktive Teilnahme

n= 1.400

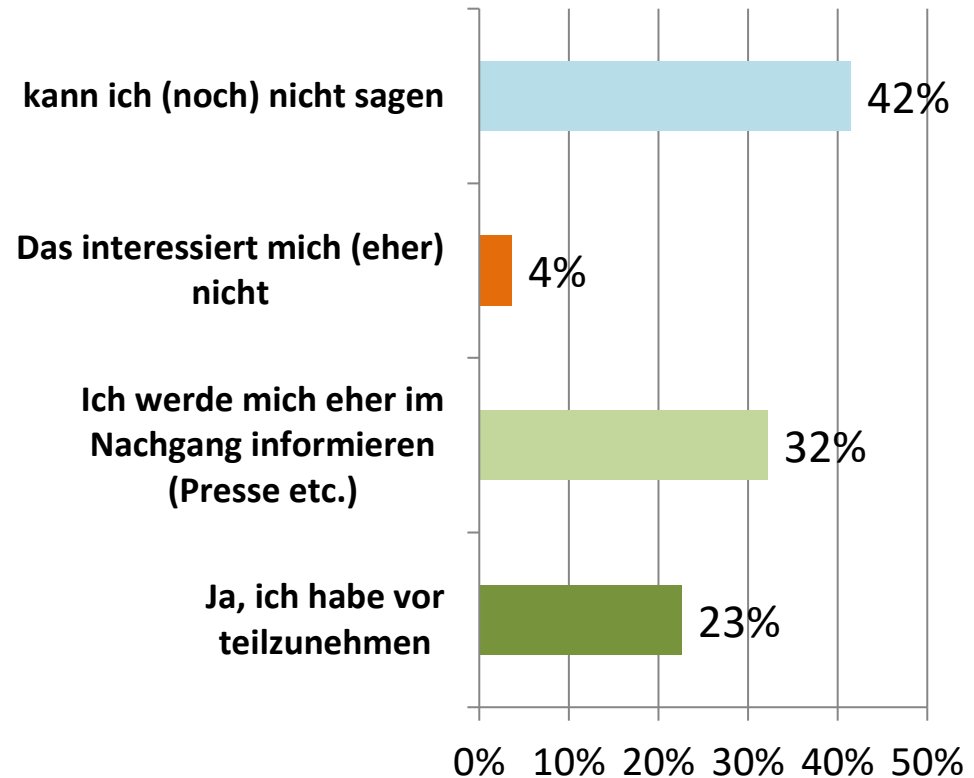
Finden Sie das skizzierte Vorhaben „Wir im Quartier“ wichtig für Kornwestheim?



■ ja ■ nein

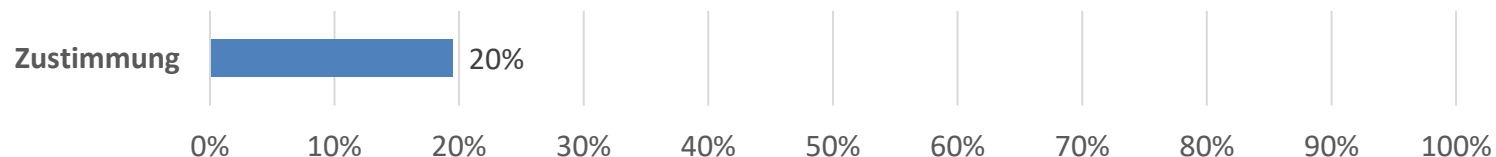
n= 1.364

Werden Sie voraussichtlich an der Bürgerveranstaltung teilnehmen oder sich darüber informieren?

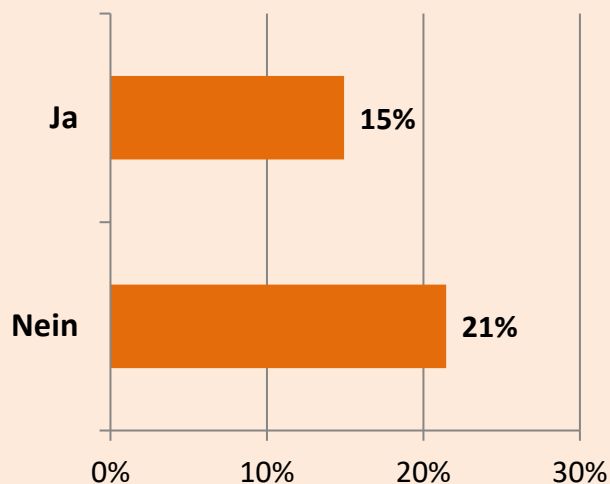


n= 1.248

„Ich engagiere mich ehrenamtlich.“

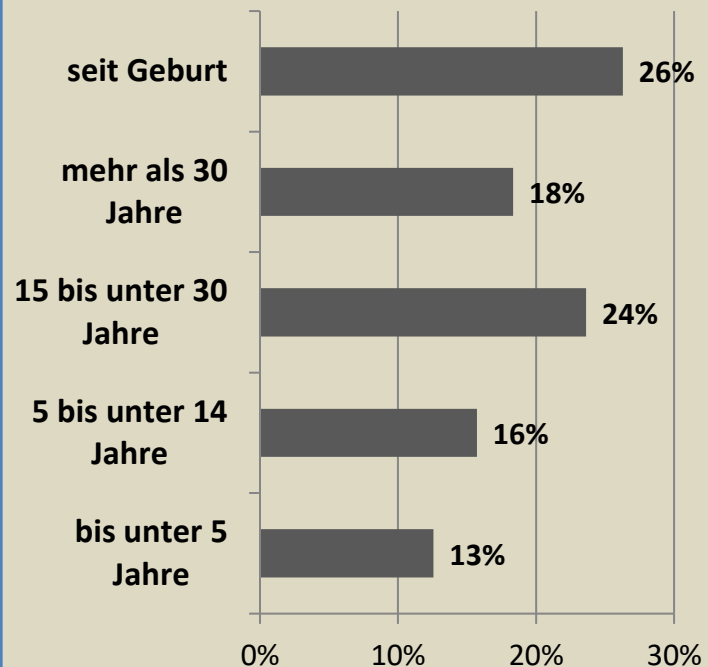


Nach angegebener Migrationsgeschichte



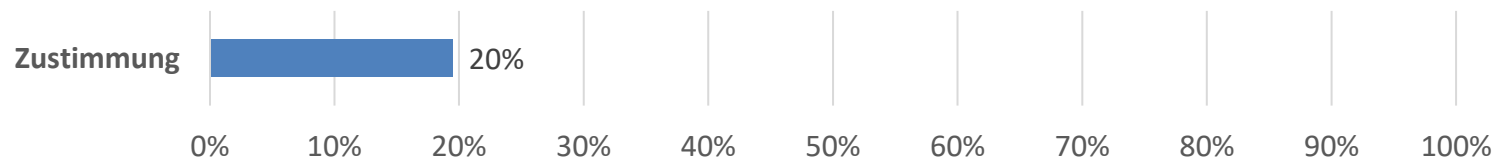
n= 1.382

nach Wohndauer in Kornwestheim

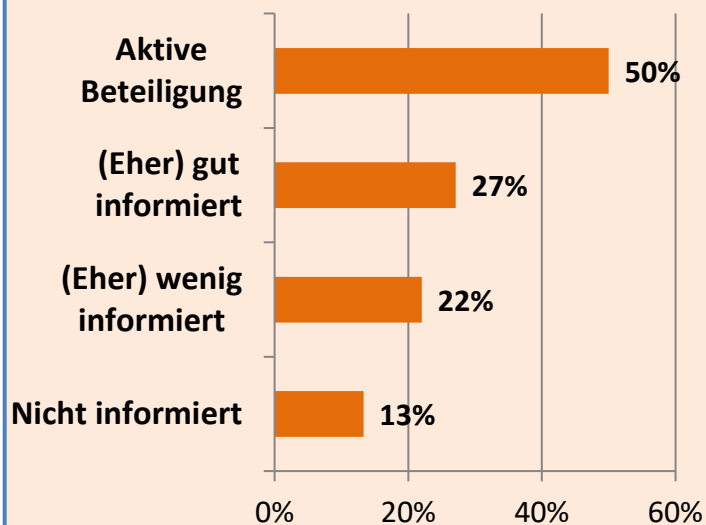


n= 1.393

„Ich engagiere mich ehrenamtlich.“

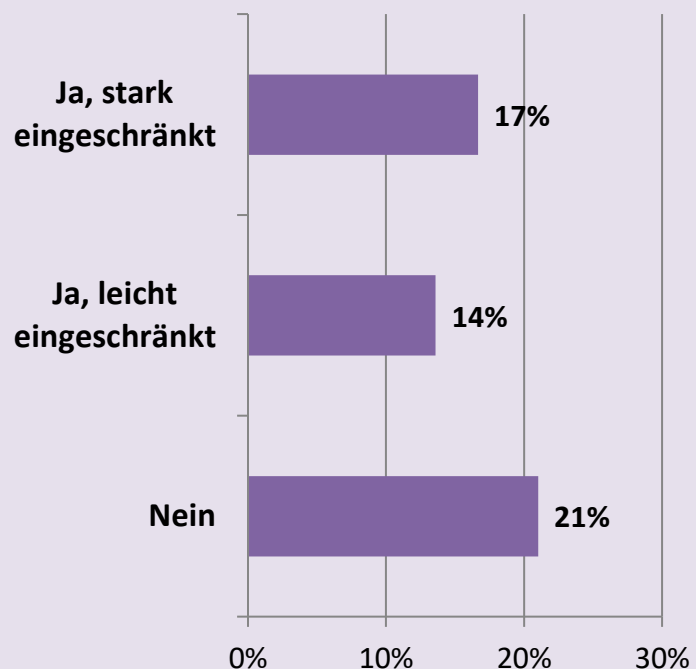


Nach bürgerschaftlichem Informiertheitsgrad



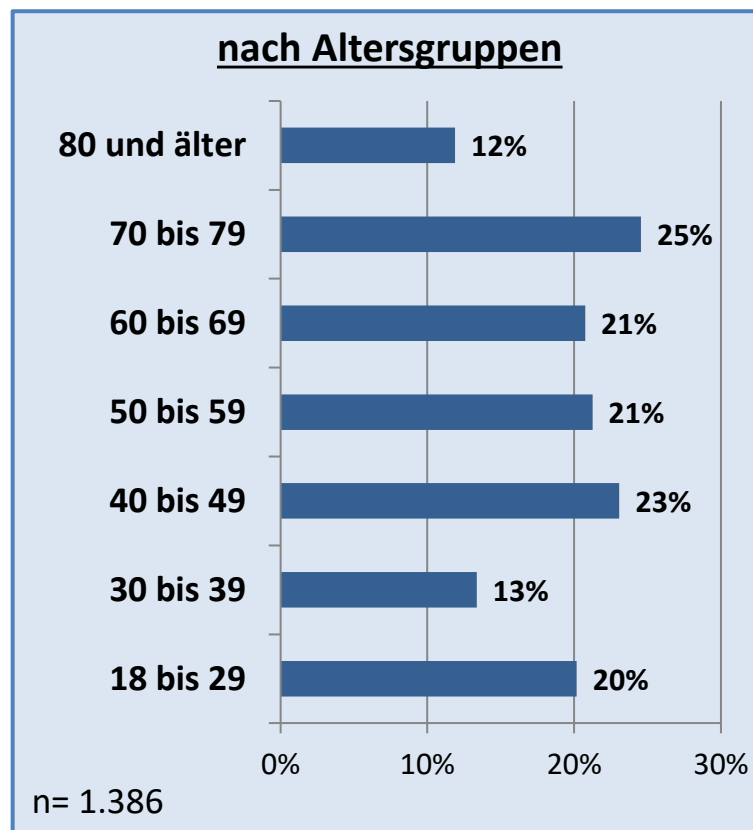
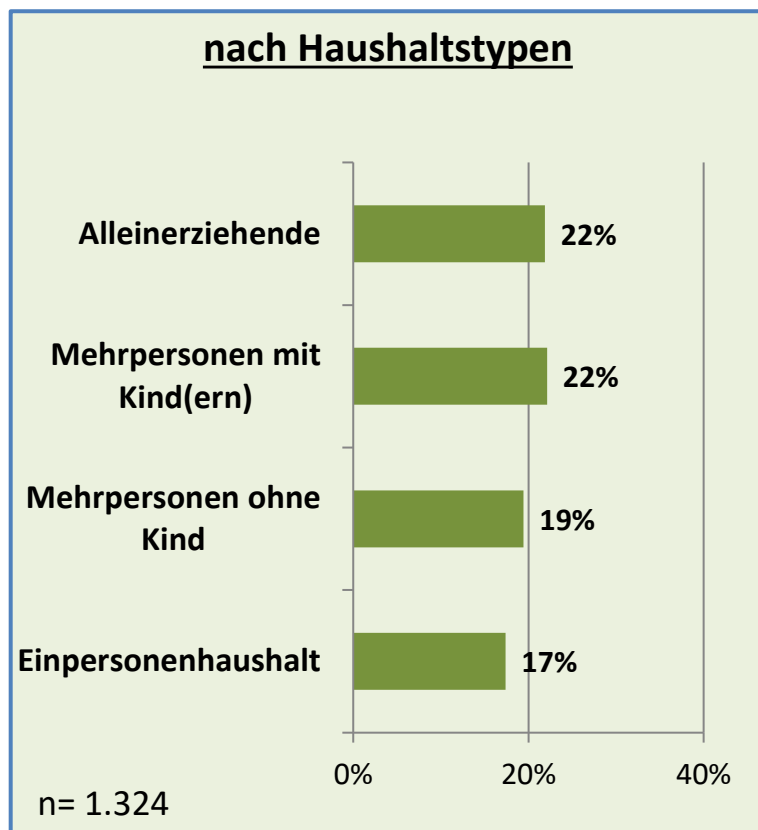
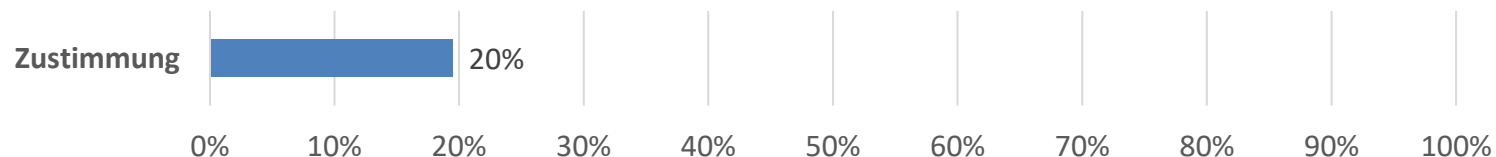
n= 1.348

nach Mobilitätsgrad



n= 1.393

„Ich engagiere mich ehrenamtlich.“



Allgemeine Anmerkungen (Schlussfrage)

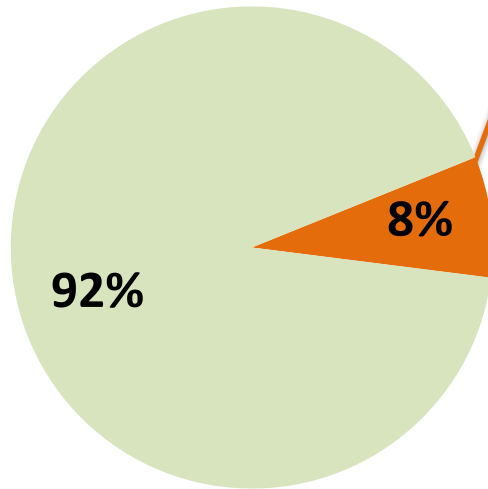
Allgemeine Anmerkungen	Anzahl der Nennungen
Infrastruktur verbessern	83
Gastronomie fehlt	53
mehr (Freizeit-)Angebote (für junge Menschen)	47
(hochwertige) Shoppingmöglichkeiten fehlen	35
bezahlbarer Wohnraum fehlt	29
Sauberkeit verbessern	27
zu wenige Parkplätze (bzw. an den falschen Stellen)	26
Sicherheit erhöhen	25
familienfreundlichere Angebote (z.B. Kitaplätze)	18
Information über lokale Ereignisse erhöhen	12
mehr Barrierefreiheit	10
Nachtruhe wahren/Lärmbelästigung vermindern	5

„Wir im Quartier“ – Sozialraumanalyse Kornwestheim

6. UNTERSTÜTZUNG UND PFLEGE

Derzeitiger Pflege- und Betreuungsbedarf in Kornwestheim

Pflegebedürftige Menschen:

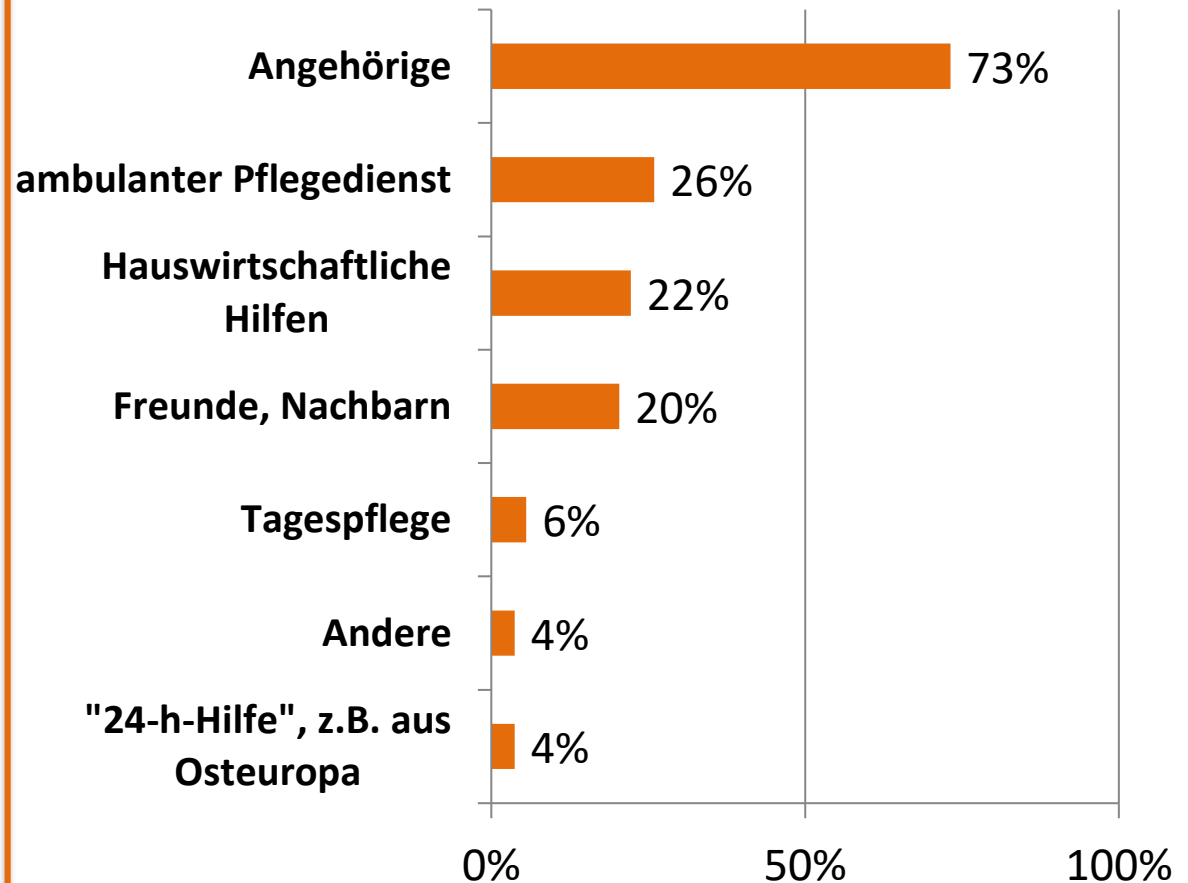


■ Ja ■ Nein

F: Erhalten Sie derzeit aufgrund alters- oder krankheits-bedingter Einschränkungen Unterstützung im Haushalt oder in der Pflege?

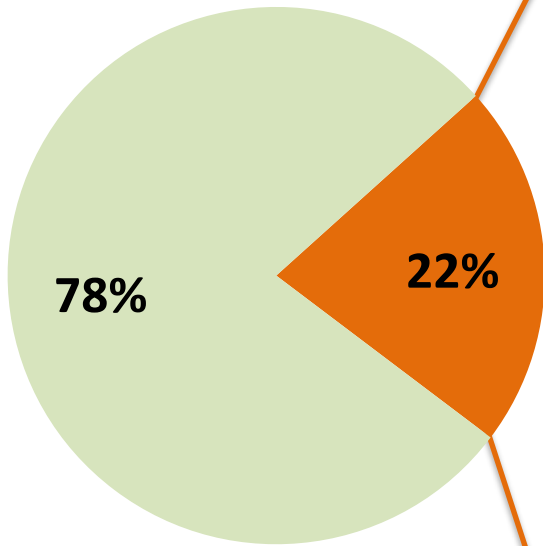
n = 1.146

Von wem erhalten Sie Unterstützung?



n = 108, Mehrfachnennungen

Pflegende Angehörige:

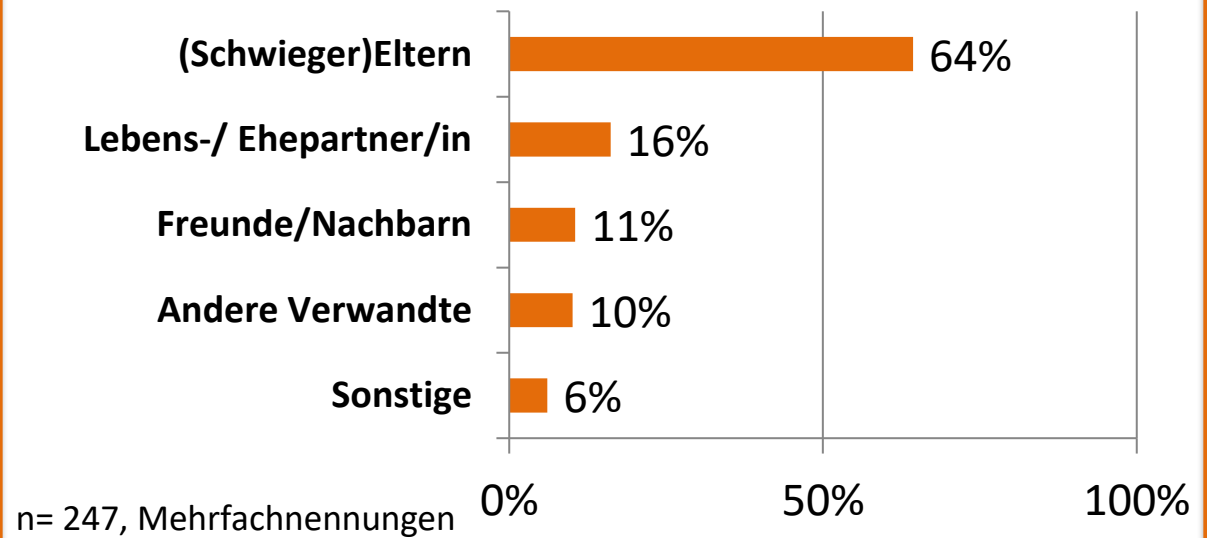


■ Ja ■ Nein

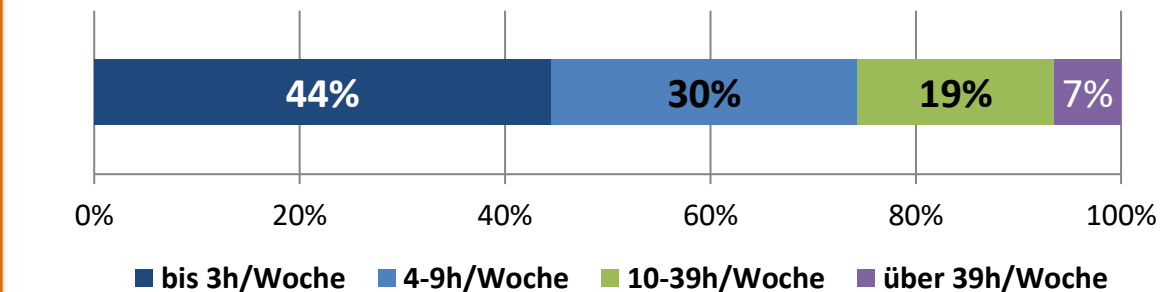
F: Kümmern Sie sich derzeit um eine oder mehrere pflegebedürftige Personen?

n = 1.152

Unterstützte Person

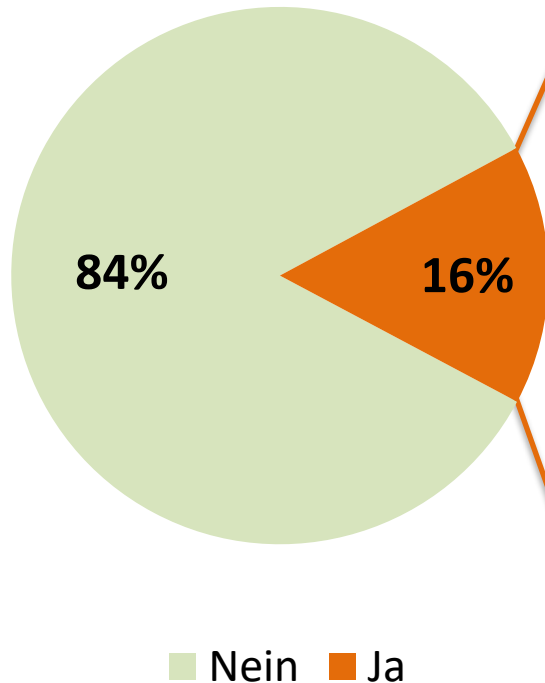


Durchschnittliche Unterstützungszeit pro Woche



Pflegende Angehörige: Wird mehr Unterstützung benötigt?

Zusätzlicher Unterstützungsbedarf bei pflegenden Angehörige:



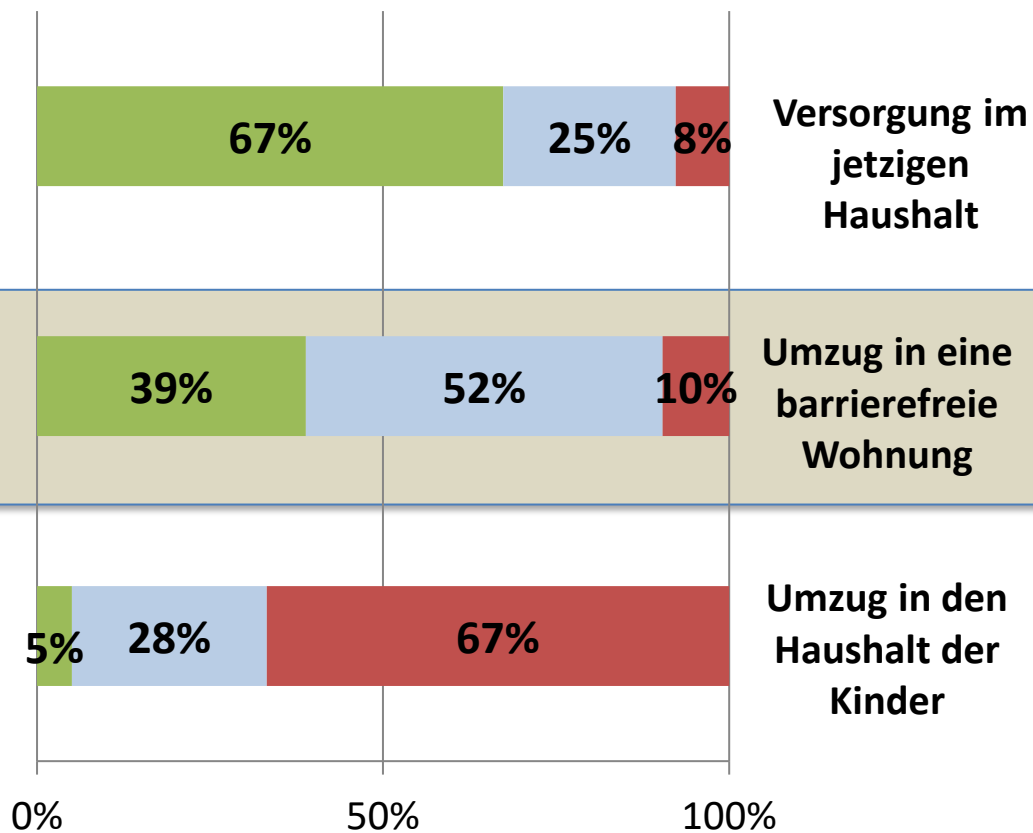
n= 253 (Pflegende Angehörige)

Welche Form der Unterstützung wird benötigt?	Anzahl der Nennungen
Hilfe im Haushalt/Alltag	24
Verfügbarkeit Betreuung/Pflegedienst	9
Schnellere (medizinische) Versorgung	2
bessere Versorgung (z.B. zuverlässiger)	2
finanzielle Entlastung	2

n= 46 (Pflegende Angehörige mit zusätzlichem Unterstützungsbedarf)

Mögliche Unterstützung und Versorgung bei LEICHTER Pflegebedürftigkeit

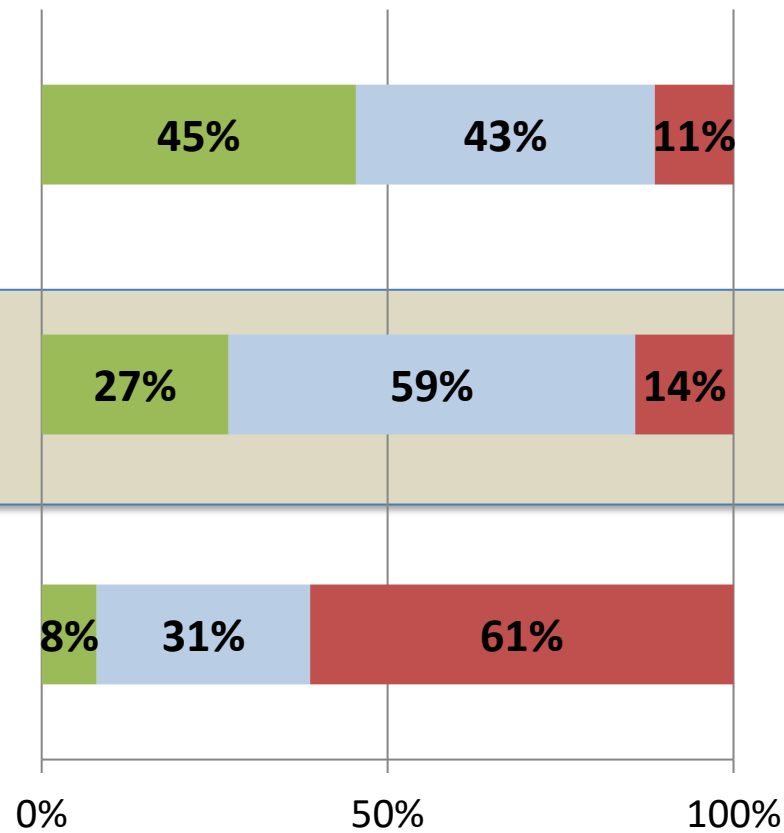
Wunsch der Befragten



- Ja, auf jeden Fall
- eventuell
- Nein, auf keinen Fall

n= 714-1.015

Einschätzung der Befragten



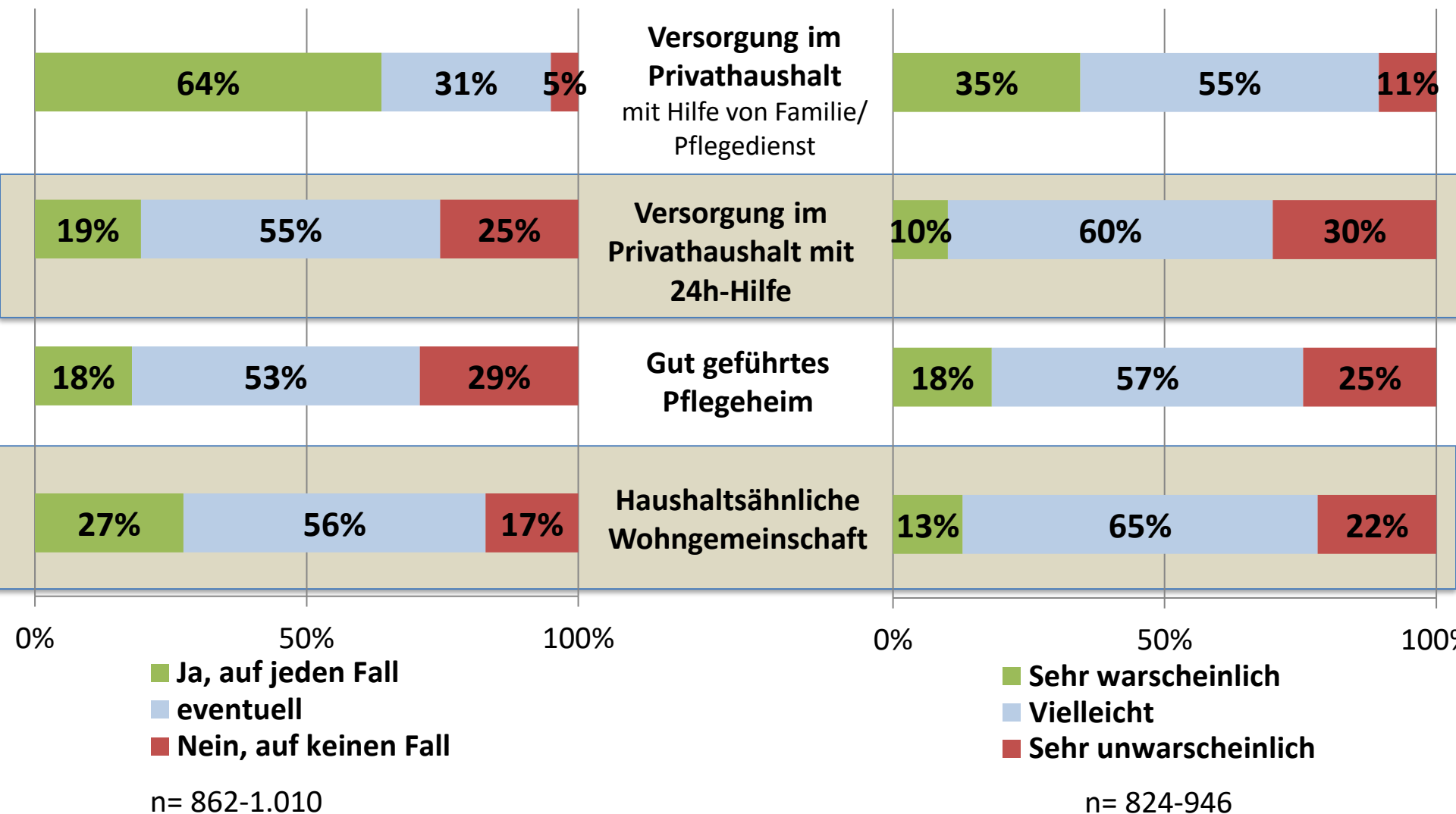
- Sehr wahrscheinlich
- Vielleicht
- Sehr unwahrscheinlich

n= 701-949

Mögliche Unterstützung und Versorgung bei SCHWERER Pflegebedürftigkeit

Wunsch der Befragten

Einschätzung



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Pablo Rischard

AGP Sozialforschung

Tel.: 0761 / 478 12 - 760

Email: pablo.rischard@eh-freiburg.ekiba.de

Web: <http://www.agp-freiburg.de>

